Leben mit Zukunft

Nr. 1 Januar/Februar 2011

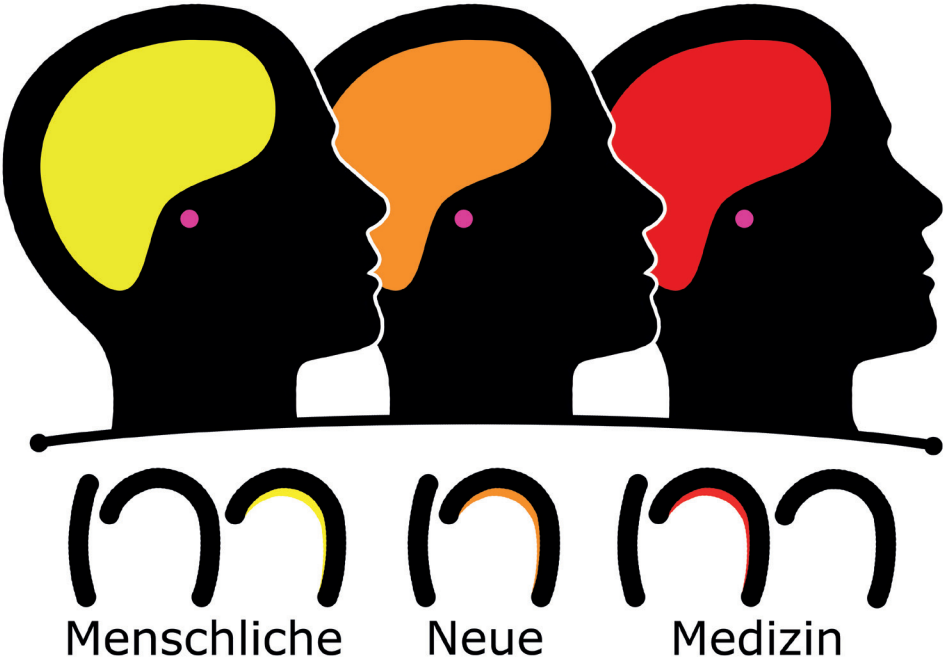
1 EURO

Das Zweimonats-Magazin des klein-klein-Verlags

ISSN: 1861-5856

© klein-klein-verlag

Inhaber: Dr. Stefan Lanka



5 Verstand

Eine Revolution im Verständnis und in den Möglichkeiten: Die

Menschliche Neue Medizin

ist geboren. In Italien wird sie schon praktiziert.

22 Schmerzen

Eine Revolution im Vertständnis, Vermeidung und der Therapie von Schmerzen.

Wir verstehen die Mechanismen des Schmerzes immer mehr.

34 Gentechnik

Warum mit aller Gewalt an der Gentechnik und an HIV festgehalten wird, hat einen Grund.

Ritter Sir John Maddox, einer der mächtigsten Männer, packte vor Jahren schon mal aus.

Liebe Leserinnen und Leser!

Wir wünschen Ihnen und allen ein gutes neues Jahr, in dem sich der Erfolg unseres und Ihres Tuns klein-klein einstellen möge: Ein lebenswertes „Leben mit Zukunft“ (LmZ). Hierfür tun wir alles, wie Sie auch in dieser Ausgabe und in den E-Mail-Newslettern sehen, die wir in der Zwischenzeit als Ergänzung zum Magazin „LmZ“ aussenden (siehe Seite 25).

Auch und gerade im neunten Jahr vom klein-klein-verlag werden wir bei der Jahresgebühr für unser Zwei-Monats-Magazin von 9 € bleiben; auch die 6 € für das E-Abo und die 12 € für das Kombi-Abo (die gedruckte und die E-Version). Dafür brauchen wir aber ein bisschen Disziplin, damit wir mit dem Versenden und mit den Rechnungen keine unnötige Arbeit und vor allem keine weiteren Kosten haben. Bitte teilen Sie uns deswegen mit, wenn Sie umziehen und zahlen Sie bitte gleich die Rechnung für das diesjährige Jahresabonnement, welche Sie in den nächsten Tagen erhalten. Gerne darf es natürlich ein bisschen mehr sein, besonders dann, wenn für jemanden die 9 € nicht so viel ist.

Eine große Hilfe ist es für uns, wenn Sie den Empfang der Rechnung abwarten und Sie die Überweisung bitte erst dann vornehmen, wenn Sie die Rechnungsnummer der Rechnung haben, die bei der Überweisung unbedingt anzugeben ist. Ansonsten haben wir große Probleme bei der Zuordnung der Zahlungseingänge.

Wir bitten diejenigen, die uns eine Lastschrift erteilt haben um Entschuldigung, dass wir Ihnen auch eine Rechnung für Ihr Jahresabonnement 2011 zusenden, da unsere EDV diese Aufgabe (Abonnements-Rechnungen per Lastschrift einziehen) noch nicht bewerkstelligen kann.

Das wär’s dann mit den Formalitäten und nun ab in die Texte, die speziell in dieser Ausgabe eine Tiefe und Dimension haben, die uns selbst sehr freut und erstaunt: Wir werden halt besser und es ist Erntezeit.

Von Herzen alles Gute und Danke!

Ihr Karl Krafeld, Christoph Hannemann, Stefan Lanka und alle anderen,
die klein-klein für das Leben eintreten.

Inhalt:

mensch Bürger 3

MNM: „Menschliche Neue Medizin“ 5

Kommentar von Nicolas Barro zum Beitrag „MNM“ von Karl Krafeld 14

Der Studienkongress der ALBA „Wissen um zu helfen“. 15

Freitag, 10.12.2010, 15.02 Uhr: Ein Telefonat mit einer Terroristin 17

Gesund durch Verstehen: Der Schmerz, das Selbst und die Welt 22

Gesundheit, Krankheit & Schmerzen, die Veranstaltungen in Langenargen 26

Gesundheit, Krankheit & Schmerzen, die Veranstaltungen außerhalb von Langenargen 31

Klimakatastrophe 33

Pandemie PLUS 34

Ritter Sir John Maddox, 1992 der mächtigste Mann auf diesem Planeten, über die globale Bedeutung von HIV für die Gentechnik 35

mensch Bürger

Dieser Beitrag zeigt auf, warum es in wesentlichen Bereichen unseres Lebens immer weiter Berg ab geht. Bis zum absehbaren Punkt, an dem es keine Umkehr gibt. Wir haben zwar das Prinzip der Umkehr in unserer Kultur – klein-klein sogar als Programm – die Menschen leben es aber praktisch nicht, im Gegenteil.

Die Ursache ist die Privatisierung des Menschen, griechisch ιδιότης.
Heute fühlt sich die erdrückende Mehrheit der Menschen in diesem Land als Opfer. Die manischen Opfer reden von Un-Recht und die depressiven reagieren aggressiv, wenn man sie auf Verantwortung anspricht oder stellen sich dumm. Pflichten für die Gesellschaft, außer Steuern und Straßenverkehrsordnung, gibt es in deren Bewusstsein nicht.

Ein Bewusstsein bei einzelnen Bürgern für eine konsequente Pflicht für das Globale gab es noch bis zu den 70igern und gibt es, obwohl viele von Umwelt und Klima reden, außer bei klein-klein heute nicht mehr. Die Privatisierung der Menschheit ist gelungen, es gibt keine Gesellschaft und keine Bürger mehr, die den Staat kontrollieren. Deswegen ist unser Staat und sind alle Staaten außer Kontrolle geraten.

Das Resultat:
Der nationale und der globale Wahnsinn.

Aus diesem Grund lassen sich nationale und globale Probleme nicht lösen, im Gegenteil. Die Staaten sind wegen der Privatisierung der Menschen zu Schießbuden der Interessenvertreter verkommen. Die Mathematik des Zinses, die keine Moral kennt und allerlei Herrschaftsambitionen bleiben unkontrolliert.

Die Lobbyisten und die Eigendynamik sind der Staat. Die Aufgabe, die Pflicht und die Chance nach 1945 Recht-Staaten aufzubauen wurde ignoriert und nicht genutzt. Das Kapital, deren Lakaien und die Lakaien der Lakaien, die Justiz und die potentiellen Bürger hatten und haben kein Interesse daran.

Das Interesse von 99% der Menschen bezog und bezieht sich nur auf das eigene individuelle biologische Leben, mit einer Planungstiefe von nur wenigen Jahren. Der private Mensch hat keine Perspektive mehr.

Wo kein Interesse am Leben ist, ist auch kein Lebens-Wille, was in der zulässigen Umkehr bedeutet, dass den meisten Eltern die Zukunft ihre Kinder egal ist. Der Beweis: Die meisten Eltern, außer ganz wenigen in der klein-klein-Bewegung, tun nichts, um eine Zukunftschance erst einmal wieder zurückzuerobern.

Deswegen ist heute alles möglich: Trotz Goethe lassen Frauen Hohlnadeln und potente Gifte dadurch in ihre Kinder rammen, aus der politischen Infektionstheorie und zu deren Stützung entwickelte sich die Idee der Gen-Technik, die USA werden mit der Infektionslüge (HIV) zur ersten Weltmacht, aller

MEHR ZU IMPFUNGEN

Karl Krafeld, Dr. Stefan Lanka
Impfen - Völkermord im dritten Jahrtausend?
ISBN: 3-937342-00-1
304 Seiten **25,00** EUR

Durch die Beweisfrage an staatliche Behörden, ob Impfungen einen erwiesenen medizinischen Nutzen haben, wurde klar:
Impfen fällt in den Aufgabenbereich der Kriminalpolizei.

www.klein-klein-verlag.de/Shop.html

Dreck, besonders der Atom-Müll landet weiter im Meer, die Meere sterben und mit ihnen der Mensch an Sauerstoffmangel.

Dieser Beitrag soll helfen die Umkehr zu schaffen: Indem Sie beginnen zu denken und zu handeln. Wir haben zwar einen Plan für die Wende, aber mit den wenigen klein-klein-Aktiven haben wir es bisher nicht geschafft. Dazu bedarf es noch ein paar mehr Menschen, die Bürger werden, Verantwortung übernehmen und sich wie wir den Lügen im Staat, besonders den globalen Lügen, konsequent entgegen stellen.

Dann ist es möglich, durch Implosion der ersten globalen Lüge den Wahnsinn zu überwinden, aus den Nationen Recht-Staaten machen, die dann die Kraft haben werden, eine überfällige Geldsystem-Reform durchzuführen, um eine Quelle des Wahnsinns auszuschalten, um gleichzeitig Wohlstand für alle zu ermöglichen.

Unsere Veröffentlichungen, Gesprochenes (klein-klein-radio.de), Bilder (klein-klein-media.de) und Texte (klein-klein-verlag.de) sind die besten Hilfsmittel, die Sie hierfür finden können. Das wichtigste Medium hierbei ist unser Zwei-Monats-Magazin „Leben mit Zukunft“, welches Sie in der Hand halten.

Die erforderliche emotionale Leistung, die Wahrnehmung der globalen Herausforderung im ersten Schritt auszuhalten, anstatt vor der emotionalen Herausforderung in resignative und damit zerstörerische Heils-, Unheil- und Verschwörungstheorien zu flüchten, kann niemand irgend jemandem abnehmen.

Karl Krafeld

Leben mit Zukunft

Sie können die **aktuelle** Ausgabe von „Leben mit Zukunft“, auch zum Verteilen, einmalig als pdf-Datei kostenlos erhalten. Anmeldung hierzu unter **www.klein-klein-verlag.de / kostenlos**

Sie können die **aktuelle gedruckte** Ausgabe von „Leben mit Zukunf“ als kostenlose Probeausgabe, z.B. mit dem Bestellschein anfordern.

Oder unter der **Fax-Nummer: 07543 – 961 8 961**

Oder über unseren telefonischen Tag & Nacht Bestellservice, ausschließlich für die Anforderung einer Probeausgabe: **Telefon-Nummer: 07543 – 961 8 962**

Das Zweimonatsmagazin des klein-klein-verlags „Leben mit Zukunft“ erscheint 6 mal im Jahr, hat mindestens 32 Seiten im DIN A 5 – Format und kostet inklusive Porto in Europa:

9,-- €/Jahr - als Pdf-Version **6.-- €/Jahr** - als gedruckte **und** Pdf-Version **12,00 €/Jahr**

Der Bezugszeitraum ist das Kalenderjahr. Schon erschienene Ausgaben im Jahr der Bestellung werden nachgeliefert. Kündigung ist jederzeit zum Jahresende möglich.

Weitere Informationen des klein-klein-verlags finden Sie unter: **www.klein-klein-verlag.de**

MNM
„Menschliche Neue Medizin“

Auf dem Seminar, das Stefan Lanka und Nicolas Barro am 20.11.2010 im Rahmen der „Langenargener Seminare“ durchführten, fiel von Stefan Lanka, vielleicht zum ersten Mal, die Bezeichnung „Menschliche Neue Medizin“ (MNM).

Das Verständnis dieser Bezeichnung „MNM“ kann im Unterschied zur geschützten Bezeichnung „Germanische Neue Medizin“ helfen, das eigene Leben zu erhalten.

Lernen von Italien

Die Bezeichnung „Menschliche Neue Medizin“ entstand auf dem Hintergrund der auf dem Seminar mehrfach von Nicolas Barro begeistert vorgebrachten, achtungsvollen Berichte über die praktische Entwicklung und Entfaltung der „Neuen Medizin“ in Italien. Siehe hierzu seinen Bericht über den Studienkongress der A.L.B.A. im Oktober 2010 in Genua in dieser Ausgabe.

Unter dem Namen ALBA, verbunden mit den Namen Marco Pfister, der eher als Koordinator von Fachkompetenzen, denn als in Theorie und Praxis bestimmender Weisungsgeber handelt, drängt in Italien mit italienischer, pragmatischer Mentalität in die Entfaltung, was es Wert ist, in die Entfaltung zu gelangen.

Die Übersetzung des Namen ALBA weist als Ziel nicht die Propagierung der durch Dr. Hamer entdeckten fünf biologischen Naturgesetze aus. Der Name bezeichnet das, was ALBA tut. Dieser Name bedeutet die Anwendung der biologischen Naturgesetze.

Während die „Germanische Neue Medizin“ oder jetzt die „Germanische Heilkunde“ redet und redet und redet, aus Angst davor, etwas zu tun, tun die Italiener – mit der italienischen, pragmatischen Mentalität.

Die Italiener reden nicht über die erforderliche Revolution im Gesundheits- und Medizinwesen.
Sie machen sie.

In Italien beginnt die „Neue Medizin“ oder das, was Stefan Lanka als „Menschliche Neue Medizin“ nannte und absehbar auch zukünftig nennen wird, in die praktische Entfaltung zu gelangen. Man macht und tut einfach und denkt und entwickelt die Erkenntnisse von Dr. Ryke Geerd Hamer weiter. Dieses erfolgt ausschließlich unter der Zielsetzung zum ehrlichen Handeln zum Wohle von Menschen.

Die „Germanische Neue Medizin“ in Deutschland und in Österreich dagegen vermutet zuerst einmal hinter jedem Strauch einen Weltverschwörer oder sonst irgendwelche kleinen grünen Männchen, die an allem Schuld sind und die verhindern, dass sich die Erkenntnisse des Dr. Ryke Geerd Hamer zum Wohle der Menschen entfalten.

Die verschwörungstheoretische „Germanische Neue Medizin“ verhindert den allgemeinen und den individuellen gesundheitlichen Erfolg der Erkenntnisse des Dr. Ryke Geerd Hamer, indem sie die Flucht aus der eigenen Verantwortung predigt und allen möglichen existierenden und nicht existierenden Kräften die Schuld zuweist.

Die vergessene „Selbstverantwortung“

Die Italiener dagegen stellen zunehmend die Selbstverantwortung des Einzelnen ins Zentrum ihrer fachkompetenten Begleitung bei den individuellen biologischen Abläufen, die die Hochschulmedizin als zu bekämpfende Krankheiten behauptet und die Dr. Hamer als auf Heilung angelegte biologische Sonderprogramme dargestellt hat.

In dieser Konsequenz betonen die Italiener, dass die Erkenntnisse des Dr. Hamer (noch) keine Erkenntnisse für alle Menschen sind.

Diese Auffassung der Italiener gründet keinesfalls in einer überheblichen zynisch-menschenverachtenden Arroganz der Italiener, die etwa den Menschen mögliche Hilfe vorenthalten wollen.

Diese Auffassung der Italiener gründet in einem tiefen Verständnis der Entdeckungen des Dr. Hamer und in der Pflicht, Menschen vor gefährlichen trügerischen Illusionen zu schützen, die die „Germanische Neue Medizin“ geneigt ist zu erzeugen, indem den Menschen eingeredet wird, der Einzelne könne die Erkenntnisse des Dr. Hamer zum Nulltarif zu seinem Wohl und zur Verhinderung von Schäden wirksam werden lassen.

Nicht nur die Erkenntnisse von Dr. Hamer sind so wertvoll, da sie nicht käuflich und nicht bezahlbar sind. Auch der große Preis, der derjenige, der die Erkenntnisse des Dr. Hamer zu seinem Wohle nutzen möchte, ist so hoch, da der Preis mit keinem Geld der Welt bezahlbar ist. Das wird oft vergessen und verdrängt.

Trotzdem oder gerade deshalb sind die Erkenntnisse des Dr. Hamer keine Erkenntnisse nur für die Reichen, die in dem Irrtum leben, mit Geld ließe sich alles kaufen.

Der große Preis der zu erbringen ist

Die Erkenntnisse von Dr. Hamer können nur von den Menschen genutzt werden, die den großen Preis dafür bezahlt haben, diese Erkenntnisse nutzen zu können.

Der große Preis, den jeder einzelne zahlen muss, um die Erkenntnisse des Dr. Hamer nutzen zu können, ist die praktische Bereitschaft, erwachsen zu werden.

Wer diesen großen Preis nicht bereit ist zu zahlen, für den können die Erkenntnisse von Dr. Ryke Gerd Hamer keine Hilfe sein.

Die Italiener weisen darauf hin, dass die Neue Medizin nur für Erwachsene ist.

Genauer muss man die „Neue Medizin“ nicht für alle, sondern nur für Erwachsene dahingehend verstehen, dass derjenige, der zu seinem persönlichen Vorteil die Erkenntnisse des Dr. Hamer nutzen will, den hohen Preis der Bereitschaft einbringen muss, erwachsen werden zu wollen und das Erwachsenwerden ist ein lebenslanger Prozess. An dieser Bereitschaft in Selbstbestimmung erwachsen zu werden, mangelt es vielen Menschen, weil für sie dieser Preis zu groß ist.

Es erscheint leichter, gelebt zu werden und sich leben zu lassen, als selbst zu leben.

Erwachsenwerden setzt immer die Bereitschaft voraus, zu erlernen, für sich selbst Verantwortung zu übernehmen, anstatt den Anderen die Schuld zuzuweisen.

Der große Unterschied zwischen Mensch und Tier

Zu verführerisch klingt es, wenn Dr. Hamer aufzeigt, dass die biologischen Vorgänge nach den fünf biologischen Naturgesetzen in der Biologie gleichermaßen bei Mensch und bei Tier aber auch bei Pflanzen erfolgen.

In der Sache ist diese Feststellung des biologischen Sachverhaltes richtig – und doch nicht ganz richtig.

Aus dieser verkürzten Feststellung leitet sich der verhängnisvolle Trugschluss und der Irrtum ab, man brauche, wie das Tier, bei den biologischen Abläufen nichts zu tun.

Der Mensch ist aber nicht nur ein biologisches Gattungswesen. Der Mensch ist ein menschliches biologisches Gattungswesen.

Das Tier nimmt als biologisches Gattungswesen Herausforderungen mit seinen biologischen Sin-

nesorgangen wahr und reagiert darauf.
Der Mensch hat seinen Verstand dazwischen geschaltet.

Der Mensch unterscheidet sich vom Tier fundamental dadurch, dass der Mensch über einen Verstand verfügt, **der mehr oder weniger vom Menschen genutzt werden kann und manchmal auch mehr oder weniger genutzt wird.**

Der Mensch nimmt viele Herausforderungen mit denen er tatsächlich konfrontiert wird, insbesondere die durch Menschen durch Verstandesanwendung selbst geschaffenen Herausforderungen nicht unmittelbar wahr.

Der Mensch kann viele Herausforderungen nur mittels der Nutzung des Verstandes wahrnehmen, dessen Nutzung durch die Emotionalorgane, die in einem hochkomplexes biologisches Zusammenwirken begründet sind und nicht als Organe im engeren Sinne verstanden werden können, gefiltert und beeinflusst wird.

Der erwachsene Mensch kennzeichnet sich dadurch, dass er im Spannungsfeld zwischen seiner Biologie und den tatsächlichen von außen an ihn gestellten Herausforderungen lebt und sich bemüht, diese Herausforderungen wahrzunehmen, anstatt sie zu verdrängen und zu leugnen. Tatsächlich ist es so, dass tatsächliche Herausforderungen nicht durch Leugnung und Verdrängung beseitigt werden und durch Leugnung und Verdrängung nicht beseitigt werden können.

Da der Mensch in diesem Spannungsfeld lebt, ist das menschliche Leben immer spannend, im wahren Wortsinn, wobei für viele Menschen das Leben zu spannend werden kann und sie deshalb in die Verdrängung und Leugnung der Herausforderungen flüchten oder versuchen zu flüchten.

Die Zulassung der rationalen Wahrnehmung tatsächlicher Herausforderungen ist die wohl größte emotionale Leistung des erwachsenen Menschen, vor der der Mensch sich gerne auf eine trügerische Flucht begibt.

Erwachsenwerden setzt die Bereitschaft zur emotionalen Reife, zur emotionalen Bildung, zur emotionalen Entfaltung voraus, die es erst ermöglicht, die vernunftmäßige Wahrnehmung und Verarbeitung der tatsächlichen, insbesondere von Menschen selbst geschaffenen Herausforderungen emotional zuzulassen.

Das menschliche Schockerlebnis

Im Verständnis der biologischen Vorgänge, die Dr. Hamer aufzeigt, ist ein Schockerlebnis der Auslöser von biologischen Abläufen, die die Hochschulmedizin als Krankheiten bezeichnet, die demnach bekämpft werden müssen und die die Neue Medizin als biologisches Sonderprogramm versteht, das dem Menschen hilft.

Bei einem Schock trifft einen ein Ereignis plötzlich und unerwartet „auf dem falschen Fuß“.

Dieser Vorgang ist bei Mensch und Tier ähnlich, wenn einem Tier ein schwerer Stein auf die Pfote fällt und wenn einem Menschen ein schwerer Stein auf dem Fuß fällt.

Ein sehr großer Teil der menschlichen Schockerlebnisse (DHS) haben aber ihren Ursprung in der Verstandesnutzung.

Ein Tier kann keinen Schock erleben, wenn er beispielsweise bei einer Testamentseröffnung nicht bedacht wurde und er plötzlich erfährt, das er nicht das erbt, was die Erbtante ihm vorher als Erbe zugesichert hat, z.B. eine schöne alte Wanduhr. Testament, Erbe usw. setzen immer Verstandesnutzung voraus.Das darf nicht übersehen werden.

Die biologischen Abläufe erfolgen bei Mensch und Tier zwar gleichermaßen, bei der Ursache des Schocks hat aber der menschliche Verstand, auch die zuvor erfolgte menschliche Verstandesnutzung, eine große Bedeutung.

Ein Schock ist nicht etwas Objektives. Ein Schock ist etwas Subjektives. Für den Schock und insbesondere für die Wirkung des Schocks ist von großer Bedeutung, wie der Mensch gelernt hat, mit Reiz-Situationen umzugehen.

Bedeutend ist, ob der Mensch gelernt hat, gefühlsmäßig in Distanz zu dem zu treten, was als plötzliches Ereignis auf ihn einschlägt, bevor er reagiert. Bedeutend ist, ob und wie der Mensch gelernt hat, erschlagen zu werden oder sich durch emotionale Ereignisse nicht erschlagen zu lassen. Bedeutend ist die emotionale Bildung des Menschen.

Aber vorsichtig!

Wenn jemand meint es wäre ein erstrebenswertes Ziel des Erwachsenwerdens, seine Gefühle abzutrainieren um sich zu schützen, dann darf man sich nicht wundern, wenn man für andere Menschen zu einem unausstehlichen Eisblock wird, mit dem die anderen nichts zu tun haben wollen und man schlussendlich mit sich selbst auch nichts mehr zu tun haben will – und dann können plötzliche Ereignisse emotional ganz anders einschlagen.

So einfach, wie viele den Umgang mit dem Leben, mit Gesundheit und mit dem Erwachsenwerden gerne hätten, ist es nicht. Die Biologie geschieht nicht nach dem Muster eines Autos.

Kein Mensch kann sich vor plötzlichen unerwarteten emotionalen Ereignissen schützen, die einen auf den falschen Fuß der Gefühle treffen und die die biologischen Abläufe, die Dr. Hamer dargestellt hat, auslösen.

Da kommt es darauf an, menschlich als Mensch, unter Hinzuziehung von Emotionen und Verstand, mit diesen biologischen Abläufen umzugehen. Und das wird keinem Menschen mit in die Wiege gelegt. Zumindest bis heute noch nicht.

Und das kann man auch nicht nur dadurch erlernen, indem man nur ganz viel über die Erkenntnisse des Dr. Hamer gelesen hat. Dazu bedarf es viel mehr. Es bedarf des Willens, als Mensch erwachsen zu werden.

Man wird vielleicht feststellen müssen, dass des Erwachsenwerden kein abgeschlossener Prozess, sondern ein lebenslänglicher Prozess ist, der mit dem Tod endet und den der Mensch bewusst eingehen kann oder verweigern kann.

Erwachsenwerden bedeutet auch die Bereitschaft, sich durch immer intensiveres Verstehen, also durch Verstandesnutzung, die immer von Emotionen abhängig ist, immer wieder zu verändern.

Die menschliche Heilungsphase

Bei einem Tier laufen die durch Dr. Hamer aufgezeigten biologischen Vorgängen ab, wie es nach dem Winter Sommer wird, und nach dem Sommer Herbst wird und nach dem Herbst wieder Winter wird. Das ist die Natur. Das sind die Vorgänge in der Natur.

Das Erleben dieser Veränderungen durch den Menschen ist davon abhängig, wie der Mensch individuell die Veränderungen emotional empfindet und bewertet.

Tier und Mensch haben gleichermaßen Emotionen. Die Wirkung dieser Emotionen sind jedoch unterschiedlich. Beim Menschen hängt die Wirkung der Emotionen von seiner verstandesmäßigen Bewertung der Vorgänge ab, die die Emotionen verursachen. Beim Menschen wirken Emotionen und Verstand in Abhängigkeit zusammen.

Beim Tier ist das nicht möglich, weil das Tier keinen Verstand hat. Das Tier ist durch die Natur bestimmt „vernünftig“. Der Mensch ist es nicht. Das Tier handelt logisch, nämlich bio-logisch. Der Mensch handelt nicht immer logisch.

Beim Tier erfolgen die biologischen Abläufe ohne helfende, aber auch ohne störende Mitwirkung des Verstandes. Das Tier bewertet die biologischen Abläufe nicht durch den Verstand und auch nicht durch vom Verstand beeinflusste Emotionen.

Beim Menschen dagegen erfolgen die biologischen Abläufe immer im Zusammenhang mit menschlichen Emotionen und störender oder helfender und unterstützender Wirkung des Verstandes.

Die Wirkung und die Wirkweise unseres Verstandes werden von unseren menschlichen Emotionen gelenkt und der Bereich der menschlichen Emotionen ist noch nahezu ein weißer Fleck auf der Landkarte des Wissens über unser menschliches, biologisches Leben, auch dann, wenn wir dieses auf den Hintergrund der Entdeckungen des Dr. Ryke Geerd Hamer glauben, zu kennen.

Das Erfordernis, dass zum Erwachsenwerden die Bereitschaft auch emotional erwachsen werden zu wollen erforderlich ist, ist bei heute noch kaum thematisiert worden.

Selbstwert oder Fremdwert?

Tatsächlich erweist sich vieles, was durch die Neue Medizin als Selbstwerteinbruch fehlgedeutet wird, beim Menschen als ein Fremdwerteinbruch. In die fremden Werte, denen man sich unterworfen hat und die man verinnerlicht hat, wird eingebrochen und dieser Fremdwerteinbruch löst beim Menschen genauso die biologischen Abläufe aus, wie diese durch einen tatsächlichen Selbstwerteinbruch ausgelöst werden. Der durch Fremdwerte bestimmte Mensch ist nicht erwachsen.

Wir erleben es immer wieder, dass Menschen, die teils exzellente Kenner der Entdeckungen von Dr. Ryke Geerd Hamer sind, denen zumindest die Grunderkenntnisse bekannt sind, viel zu früh sterben. Dieses Phänomen wird bisher noch verdrängt, weil nicht sein kann, was nach der Ideologie der „Germanischen Neuen Medizin“ nicht sein darf.

Die Todesursache ist hier keinesfalls die oft so gern gescholtene Hochschulmedizin. Diese beliebte Schuldzuweisung ist Ausdruck von dem gelernten, verinnerlichten Fremdwert, dass es so einfach ist, die Schuld und die Verantwortung immer auf die Anderen abzuschieben.

Schlimmer noch:

Verführerisch bieten die Entdeckungen von Dr. Ryke Geerd Hamer, bei einem totalen Missverständnis der Entdeckungen, alle möglichen trügerischen Entschuldigungen an, warum man keine Verantwortung für sich selbst übernehmen kann und deshalb gelebt oder aber gestorben wird, anstatt selbstbewusst und damit selbstverantwortlich zu leben und Heilungsphasen zu durchleben.

Viele Menschen verhindern oder verzögern die eigene Heilung dadurch, dass sie vor sich selbst auf der Flucht bleiben.

Tatsächlich ist es verführerisch, die Erklärungen, die Dr. Hamer mit seinen Darstellungen der Konstellationen und Schienen bietet, als Entschuldigung für die Flucht vor sich selbst zu missbrauchen.

Wenn man jedoch meint, erst in kritischen Heilungsphasen mit dem selbstbestimmten Erwachsenwerden beginnen zu können, wenn man meint, erst in kritischen Phasen die emotionale Kraft aufbringen zu müssen, zu sich selbst vorzudringen, um sich selbst reflektiert in die Entfaltung gelangen zu lassen, dann kann das zu spät sein, durchaus auch mit tödlichen Folgen.

Wer zu spät kommt, den straft häufig nicht nur das Leben, sondern der kann auch mit dem Verlust seines Lebens infolge seiner Fehlhandlung des zu späten Kommens bestraft werden.

Deshalb ist es so bedeutend, dass die Italiener drauf hinweisen, dass die Erkenntnisse die Dr. Ryke Geerd Hamer der Menschheit geschenkt hat, noch nicht Erkenntnisse für alle sind, sondern nur für Menschen, die bereit sind, früh genug den großen Preis zu erbringen, erwachsen werden zu wollen und mit ihrem emotionalen Erwachsenwerden beginnen.

Die Kernbotschaft der Italiener ist die an jeden einzelnen gerichtete Ermutigung zum Erwachsenwerden!

Ein Tier wird durch die Natur erwachsen gemacht.
Der Mensch muss selbst entscheiden, ob er erwachsen werden will.

In Abhängigkeit von diesem fundamentalen Unter-

schied liegt der Unterschied zwischen der „Neuen Medizin“ die gleichermaßen für Menschen und Tiere zutrifft und der „Menschlichen Neuen Medizin“ (MNM) und das weist darauf hin, dass diese Erkenntnisse des Dr. Hamer noch keine Erkenntnisse für alle sind.

Leider steht die durch Dr. Hamer geschützte aber entstellende Bezeichnung „Germanische Neue Medizin“ für die Grundhaltung von Menschen, die vor sich selbst in alle möglichen verschwörungstheoretischen Entschuldigungen und Schuldzuweisungen flüchten.

Danke nicht nur an Doktor Hamer!

Der Italiener Claudio Trupiano gibt seinem Buch, in dem er ausführlich die Erkenntnisse von Dr. Ryke Geerd Hamer darstellt, den Titel „Danke doktor Hamer“. (Siehe Gastbuch: Danke doktor Hamer)

Aber nicht nur Dr. Hamer sei gedankt. Auch den Italienern sei gedankt, die den pragmatischen Mut hatten und haben, klar zu benennen, dass die Erkenntnisse des Dr. Hamer noch keine Erkenntnisse für alle sind.

Den Italienern sei gedankt, dass sie den Mut haben, den Blick darauf gelenkt zu haben, dass das Wirksamwerden der Erkenntnisse von Dr. Hamer zum Wohle des Menschen das ernsthafte Bemühen zum Erwachsenwerden voraussetzt und als zu zahlenden großen Preis verlangt, der mit Geld nicht zu bezahlen ist.

Heute stehen wir im Rahmen der „Neuen Medizin“ noch ganz am Anfang über das erwachsen Werden intensiver nachzudenken, aber niemand hat bisher ernsthaft behauptet, dass das was Dr. Ryke Geerd Hamer entdeckt hat, eine Wissenschaft am Ende ist.

Die „Neue Medizin“ ist die Wissenschaft vom Menschen, die am Anfang steht

Wir haben noch nicht einmal begonnen, uns zu bemühen den heutigen Menschen zu verstehen und zwar in einer Zeit, in der die Menschheit als einziges biologisches Gattungswesen nicht nur die Fähigkeit errungen hat, sich als Gattungswesen selbst zu vernichten, sondern den Mechanismus entwickelt hat, den Zinseszinszwang, der in das grenzenlose Wachstum in die Selbstzerstörung der Menschheit zwingt.

Wir haben noch nicht einmal begonnen, wahrzunehmen, dass der Mensch dieses Wissen seit über 30 Jahren in seiner Flucht vor sich selbst verleugnet und verdrängt.

Heute lebt der Mensch soziologisch schon lange nicht mehr im Mesokosmos, wie es die Biosoziologen in ihrer Entstellung des analytischen Begriffs Mesokosmos nennen und wie auch Dr. Hamer die heutige soziologische Wirklichkeit verkürzt, wenn er vom biologischen Ideal der Rudel mit den Leitwölfen als biogische Gegebenheit spricht, die die Soziologie des Menschen biologisch bestimmt.

Der Mensch lebt heute nicht in sozialen Gemeinschaften, die nach dem Organisationskonzept des Rudels mit ca. 60 bis 100 Menschen vorgegeben sind.

MEHR ZUM RECHT-STAAT
Karl Krafeld, Christoph H. Hannemann u.a.
Globalisierung in 3 Schritten
ISBN: 3-937342-23-0
64 Seiten 4,00 EUR | 3 Stück 10 Euro
Und man kann doch was tun!
Wie drei Schritte, die die Bevölkerung durchsetzen kann, Lügen der Politik und Ausbeutung überwinden können, beschreiben wir in dieser Broschüre.
www.klein-klein-verlag.de/Shop.html

Heute lebt der Mensch in der Globalisierung mit den durch den Menschen geschaffenen lebenzerstörenden Herausforderungen der Globalisierung und ist emotional und verstandesmäßig noch weit von der Globalisierung entfernt und empfindet sich der Globalisierung hilf- und schutzlos ausgeliefert und kann oder will dieses emotional nicht verarbeiten.

Die soziologische Tatsache der Globalisierung mit ihren durch den Menschen geschaffenen Herausforderungen der Entscheidung, ob der Mensch als

Menschheit weiter auf diesem Planten Erde leben will oder nicht, kann oder will der Mensch nicht akzeptieren.

Durch diese menschliche Leugnung und Verdrängung der Wirklichkeit belügt und betrügt der einzelne Mensch sich selbst und macht die Selbstverlogenheit zum Kern seines heutigen emotionalen Lebens.

Dieser emotional-rationale Selbstbetrug ist die Grundlage des heutigen Lebens nahezu eines jeden Menschen, zumindest in den Industrienationen.

Dieser Selbstbetrug, den nahezu jeder Mensch in den Industrienationen emotional wahrnimmt und kein Mensch emotional leugnen kann und gleichzeitig rational leugnet und verdrängt, ist die emotionale Grundlage nahezu eines jeden Menschen in den Industrienationen, auf der die biologischen Abläufe erfolgen, die Dr. Hamer dargestellt hat und die die Hochschulmedizin als Krankheiten bezeichnet.

Der Mensch ist ein biologisches Gattungswesen. Aber der Mensch ist kein Tier. Beim Menschen wirkt der emotional beeinflusste Verstand helfend oder störend.

Das heutige Erwachsenwerden des Menschen erfordert die Überwindung der Verdrängung der Wirklichkeit seines soziogischen, globalen Lebens und dessen Ansprüche und Herausforderungen und die Überwindung der Dauerflucht des einzelnen Menschen vor sich selbst als globales menschliches Gattungswesen.

Das Kind, aber auch der heranwachsende Jugendliche darf sich noch austoben und entfalten in der Welt seiner Träume, die für ihn so ist, wie die soziologische, reale, globale Welt tatsächlich nicht ist. Kinder und Jugendliche sind nun einmal Menschen auf dem Weg des Erwachsenwerden.

Die scheinbare Übermacht der globalen Leitwölfe

Dr. Hamer und die „Germanische Neue Medizin“ bedienen sich gerne des Modells des Rudels, des Mesokosmos, mit den bestimmenden Leitwölfen, in einer Zeit, in der unser Leben, insbesondere auch emotional, von den globalen Leitwölfen, die überwiegend im Hintergrund tätig sind, bestimmt ist.

„Dagegen kann man doch nichts tun - außer mekkern!“, ist die von den Menschen, die sich weigern erwachsen zu werden, gerne gebrauchte Entschuldigung, anstatt bei sich selbst zuerst einmal die Frage emotional zuzulassen, was man gegen die globalen Leitwölfe, deren Aktivitäten sich im letzten Jahr in den Aktivitäten der Banker im internationalen Finanzsystems konkretisierten, tun kann.

Das Fundament des Macht- und Herrschaftssystems dieser globalen Leitwölfe ist die verführerische Lüge und Irreführung, der sich die Mehrheit der Menschen ausliefert, wie Walt Disney die Lemminge der Propaganda in den Selbstmord ausliefern ließ.

Die Lakaien dieser globalen Leitwölfe, man mag es auch des Kapitalismus nennen, der nicht dem Menschen dient, sondern nur noch als zwangsweiser Selbstzweck mit dem Ziel des globalen Selbstmordes betrieben wird, sind die modernen Staaten, die genau dem entgegenhandeln, was in deren Verfassung steht und was sich diese Staaten selbst als Aufgabe gestellt haben.

Die soziologische Wirklichkeit ist dadurch gekennzeichnet, dass einerseits die globalen Leitwölfe die Menschheit in den globalen Selbstmord treiben und die Menschen sich andererseits zunehmend die staatliche Organisationsstrukturen des demokratischen Rechtsstaates geschaffen haben, dem die Lügen zum Zwecke der Zerstörung des Rechst auf Leben und körperliche Unversehrtheit der Menschen versperrt sind.

Die Staatsbürger liefern ihr eigenes Leben den globalen Leitwölfen hilf- und schutzlos aus, anstatt von ihrem Staat zu verlangen, tatsächlich ihr Staat zu sein.

Der verhängnisvolle Neid und Schlimmeres!

In diesen Propagandafeldzügen der globalen Leitwölfe aktivieren deren Propagandahelfer emotional

verführerisch die primitiven Neidgefühle der Menschen und fordern auf, über die Profitgier der Kapitalisten zu schimpfen, um dadurch den Blick von dem eigendynamischen Zerstörungszwang des Kapitalismus abzulenken, dem jeder der kapitalistischen Leitwölfe gleichermaßen wie die Allgemeinheit der Nichtbesitzer hilf- und schutzlos ausgeliefert ist.

Angeführt werden diese Propagandisten durch die Marxisten, die es besser wissen müssten, wenn sie Karl Marx, der als erster den Blick für die durch die Ökonomie erzwungene Globalisierung geschärft hat, gelesen, durchdacht und verstanden hätten.

Zweck der neidvollen Verteilungsdebatten ist es, von den durch Menschen geschaffenen eigendynamischen Zwängen in die globale Selbstzerstörung abzulenken.

In dieser globalen Phase des nachreligiösen Zeitalters missachten die Religionsgemeinschaften, angeführt durch die christlichen Kirchen, das biogische Leben des Menschen vor seinem biologischen Tod und lenken den Blick vom biologischen Leben vor dem Tode ab, auf das Leben nach dem Tode, ins Jenseits, worauf schon Karl Marx in seiner Auseinandersetzung mit Feuerbach hingewiesen hat, als er die Religion als Opium des Volkes bezeichnete.

Religion könnte heute etwas anderes sein, als es ist. Die Religion ist es heute aber nicht.

Die Avantgarde, das Modell für diese im Gestern lebenden Menschen in der Globalisierung, sind die islamistischen Selbstmordattentäter, die sich in ihrer Flucht vor der Wirklichkeit selbst zerstören.

Es wird emotional-rational nicht wahrgenommen, dass die heutigen Staaten, die in dem theoretischen Konzept des demokratischen Rechtsstaates gründen, nur so lange die Ausführungsorgane, die Sprachrohre der globalen Leitwölfe sein können, so lange sie nicht durch Staatsbürger, die ihre Rechte wahrnehmen, daran gehindert werden.

Der Mensch ist im Rahmen seiner Verweigerung zum Erwachsenwerden, emotional-rational im modernen demokratischen Rechtstaat noch nicht angekommen. Da kann der geistige Rückfall, der emotional-rationale Rückfall in die Vergangenheit nicht wundern, den wir in Deutschland, insbesondere in dem absurden zerstörerischen Wirken der Leugner der Existenz der BRD beobachten.

Auch aus diesem Grunde ist die durch Dr. Hamer erfolgte, geschützte, scheinrationale Zufügung von „Germanisch“ zur „Neuen Medizin“ zur „Germanischen Neuen Medizin“ eine gefährliche Bedienung der Interessen der globalen Leitwölfe und ihrer Hochschulmedizin und Pharmaindustrie.

Man will in die Vergangenheit zurückfallen, anstatt die aktuellen Lügen seines Staates, dem Diener der globalen Leitwölfe, zum Wohle der Menschen zu überwinden. Die Duldung der Verlogenheit bei Impfen, AIDS, Chemotherapie, Gentechnologie usw. durch diejenigen, die mit dem Gestern die heutigen Herausforderungen, die sich absehbar morgen noch verschärfen werden, bewältigen wollen, beweist dies, gerade durch die selbsternannten Kritiker, die kritisieren, weil sie sich gewohnheitsmäßig unter gehorsamer Verwendung des Hauptinstrumentes der globalen Leitwölfe vorlügen, dass man gegen die globalen Leitwölfe ja doch nichts machen kann.

Insbesondere die Kritiker und BRD-Leugner verweigern ihr Erwachsenwerden, als zu erfüllende Voraussetzung die biologischen Erkenntnisse des Dr. Hamer für sich selbst, zum eigenen Vorteil nutzen zu können.

Der klein-kleine Weg zur Überwindung der Macht der globalen Leitwölfe, seit 15 Jahren.

Klein-klein hat von Anfang an die von ganz oben wirkende zerstörerische Macht der globalen Leitwölfe, die in den eigendynamischen Zwängen gefangen ist, gesehen.

Anstatt diese Macht durch Kritizismus zu korrigieren und dadurch zu stabilisieren, damit die Selbstzerstörung todsicher zum Erfolg gelangt, hat klein-klein im ersten Schritt die in Verlogenheit gründende Widersprüchlichkeit und Unvereinbarkeit der Macht der globalen Leitwölfe mit den Anforderungen des demokratischen Rechtsstaates in der BRD dargestellt und hier angesetzt.

Das begann mit den Bemühungen zur Überwindung der zerstörerischen Herrschaft der politischen HIV-Lüge der US-Regierung vom 23.4.1984. Die Infektionstheorie ist nur der Schlüssel zur Entmachtung der zerstörerischen globalen Leitwölfe und der durch die Leitwölfe gefestigten, von Menschen geschaffenen Strukturzwänge in den globalen Selbstmord.

Die wissenschaftliche Biologie war und ist nur das Instrument auf dem Weg zum erwachsen Werden, auf dem Weg zum selbstverantwortlichen Handeln innerhalb der Globalisierung.

Das ist gleichermaßen für die globalen Leitwölfe als auch für deren stabilisierenden Kritiker ungewohnt, die nur den Umgang mit Handlungen auf dem Weg in den globalen Selbstmord stabilisierende Symptomkritik und Symptomkorrekturen gewohnt sind, ohne, dass an die Ursachen herangegangen wird.

Weltweit beispiellos wurde in den letzten Jahren klein-klein aus dem breiten Feld der Verlogenheit der globalen Leitwölfe die Verlogenheit bei AIDS und Impfen herausgearbeitet und insbesondere in der BRD durch von Staatsbürgern erwirkten staatlichen Dokumenten bewiesen und in den Publikationen des klein-klein-verlages überprüf- und nachvollziehbar belegt.

Dieses kann jeder für sich verwenden, nicht in dem Sinne, dass er als Mensch, der nicht bereit ist Erwachsenwerden zu wollen, sich der Selbstlüge unterwirft, er könne sich in dieser Globalisierung individuell retten, wenn er auf diese Lügen nicht weiterhin hereinfällt, sondern in dem Sinne, dass er diese Verlogenheit, die sein Staat als Diener der globalen Leitwölfe ausführt, unter Inanspruchnahme seiner Rechte als Staatsbürger nicht mehr duldet.

Auch diese Nichtduldung der Lüge und zwar an leicht durchschaubaren Schwachpunkten wie AIDS und Impfen, die herausgearbeitet wurden, wie David den Schwachpunkt bei Goliath herausgearbeitet hat, um dann diesen Schwachpunkt zu treffen und ihn auch getroffen hat, ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zum Erwachsenenwerden.

Emotionen lassen sich nicht belügen und betrügen!

Wer diese zerstörerische Lügen seines Staates duldet und sich die Möglichkeit der Selbstrettung durch Flucht vorlügt, kann morgens nicht mehr frei in den Spiegel schauen und was emotional noch viel schwerer wirkt, er kann nicht mehr offen in die Augen seiner Kinder und Enkelkinder schauen, auch wenn er sich selbst vorlügt, in deren Augen zu schauen.

Das sich selbst belügen spiegelt nur die Anforderungen der globalen Leitwölfe, die zu ihrer Machterhaltung der wirksamen Lüge bedürfen. Der erwachsene Mensch belügt sich nicht selbst.

Die Unfähigkeit, frei in den Spiegel zu schauen oder offen in die Augen seiner Kinder und Enkelkinder schauen zu können, ist Ausdruck einer mangelnden Selbstwertbestimmung und Ausdruck von Fremdwertbestimmung des Menschen.

Der fähige, von der Biologie relativ unabhängige menschliche Verstand leugnet sogar diese Fremdwertbestimmung.

Der Verstand muss von der Biologie relativ unabhängig wirken können, um mittels der erforderlichen emotionalen Leistung in kritischer Distanz zur Wirklichkeit, auch zur biologischen Wirklichkeit, treten zu können, als zu erfüllende Grundanforderung für jede ernsthafte wissenschaftliche Forschung.

Der Mensch hat die Fähigkeit erlangt, sich mit seinem Verstand selbst zu betrügen. Der Mensch hat die Fähigkeit erlangt, mit seinem Verstand andere Menschen zu betrügen.

An der möglichen Fähigkeit des Menschen mit seinem eigenen Verstand seine Biologie und seine Emotionalität, sein irgendwo doch noch in ihm schlummerndes Selbst, dass auf Selbstdarstellung und Selbstwert drängt, zu betrügen, sind zumindest ernsthafte Zweifel angebracht, gerade auf dem Hintergrund der durch Dr. Hamer neu entdeckten Tatsache, dass die Biologie unser Leben bestimmt und die Biologie „vernünftig“ ist.

Auch diese Überwindung des Selbstbetruges ge-

hört zum Erwachsenwerden in der Phase der Globalisierung, in der die Menschheit zum ersten Mal vor der Entscheidung steht, ob sie als Menschheit auf diesem Planeten Erde weiterleben will oder nicht.

Jeder spürt emotional diese Herausforderung und nahezu jeder verdrängt diese Herausforderung und belügt und betrügt sich dadurch selbst – und lügt sich vor, er wäre ein erwachsener Mensch.

Neue Medizin.
Eine Wissenschaft am Anfang, nicht am Ende!

Der Mensch kann betrügen. Der Mensch kann sich sogar selbst betrügen und tut es häufig, ohne dass bei ihm noch ein Unrechtsbewusstsein hemmend wirkt. Hier versagt die Biologie.

Die Biologie dagegen, auch die Biologie des Menschen, lässt sich nicht betrügen. Auch die Emotionalität des Menschen lässt sich zwar oberflächlich betrügen, aber nicht in ihrem an die Biologie gebundenen Kern.

Auch das ist eine übersehene Tatsache, die Dr. Ryke Geerd Hamer herausgearbeitet hat. Dieser Selbstbetrug des Menschen endet häufig tödlich. Da hilft auch noch so viel Wissen nicht, wenn es in der Gesamtdimension emotional nicht verarbeitet ist.

Um die Erkenntnisse des Dr. Ryke Geerd Hamer für Menschen nutzbar zu machen, muss begonnen werden, das „Menschliche“ bei der „Neuen Medizin“ zu verstehen, nachdem, Dank Dr. Hamer, viel Wissen über die biologischen Abläufe nach den fünf biologischen Naturgesetzen angesammelt worden ist.

Da stehen wir heute erst ganz am Anfang. Die Neue Medizin ist eben keine Wissenschaft am Ende.
Den Italienern sei Dank, dass sie den Blick auf das Erfordernis zur Bereitschaft zum Erwachsenwerden gelenkt haben.

Deshalb ist es wichtig, jetzt immer klarer den Blick auf das „Menschliche“ in der Biologie und im biologischen Geschehnis des Menschen zu betonen und deshalb ist es wichtig von der „Menschlichen Neuen Medizin“ zu sprechen, die Stefan Lanka vielleicht erstmalig am 20. November 2010 gleichermaßen als Bezeichnung und als Aufforderung und als Ermutigung im Rahmen der Langenargener Veranstaltungen auf einem Seminar, das er gemeinsam mit Nicolas Barro in Langenargen durchführte, formuliert hat.

Auch die Neue Medizin unterliegt dem Risiko zum Betrug und insbesondere zum Selbstbetrug missbraucht zu werden. Das ist ausgeschlossen, wenn die Forderung nach dem Erwachsenwerden im Zusammenhang mit der Neuen Medizin deutlicher als bisher erhoben wird, damit wir zu einer „Menschlichen Neuen Medizin“ gelangen.

Die „Neue Medizin“ ist eine Wissenschaft am Anfang und nicht am Ende.

Karl Krafeld

Kommentar von Nicolas Barro zu diesem Beitrag über die „MNM“ von Karl Krafeld

Der Begriff des „Erwachsenwerdens“, wie ihn Karl Krafeld in seinem Artikel verwendet, ist untrennbar mit dem Konzept der Selbstverantwortung und Selbstbestimmung verknüpft. Durch das religiöse Konzept der „Schuld“ anstelle der „Verursachung“ sind wir in unserer abendländischen Kultur gewohnt, die Verantwortung und Verursachung unseres Schicksals in den Händen anderer Menschen oder Mächte zu suchen, um ihnen die „Schuld“ unserer Situation zuzusprechen.

Dieses Abgeben der „Verursachung“ beinhaltet gleichzeitig das Abgeben der Handlungsmöglichkeiten. Durch das fünfte biologische Naturgesetz wissen wir, dass in der Natur nichts aus Zufall geschieht. Daher ist auch diese Haltung der „Schuldzuweisung an Andere“ biologisch zweckmäßig und sinnvoll, nämlich um das bestehende hierarchische System durch konsequente Abgabe der Verantwortung zu erhalten.

Der Studienkongress der ALBA - „Wissen um zu helfen“, vom 29.-31. Oktober 2010 in Genua.

Der diesjährige Studienkongress in Genua war in mehrfacher Hinsicht eine Weltpremiere. Zweifelsohne handelte es sich um die größte Kongressveranstaltung die es weltweit bisher zum Thema der Fünf biologischen Naturgesetze gab. Etwa 530 Menschen aus der ganzen Welt haben das Kongresszentrum im alten Hafen von Genua besucht.

Gleichzeitig war es die erste, durch Simultanübersetzung mehrsprachige Veranstaltung dieser Art. Etwa 70 deutschsprachige und 20 englischsprachige Teilnehmer verfolgten, wie die Ärzte des „Wissenschaftlichen Komittees“ der ALBA an den drei Kongresstagen allerhand verschiedene Patientenfälle vorstellten, die jeweils mit Videointerviews, unterschiedlichsten diagnostischen Methoden und Bewertungen erläutert wurden.

Für die etwa 80 anwesenden Ärzte bot der Kongress auch die Möglichkeit, durch Anwesenheit CME-Punkte zu erwerben, da die Veranstaltung vom Gesundheitsministerium als Fortbildungsmaßnahme akkreditiert und belohnt wurde.
Die vorgestellten Fälle zogen sich quer durch die Humanmedizin, wobei auch ein tierisches Beispiel, der Haarausfall einer Katze mit folgendem Ekzem, vertreten war.

Die Darstellung der Fälle bezog sich vor allem auf den pragmatischen Nutzen dieser Kenntnisse in der ärztlichen Tätigkeit. Ohne zu sehr in die Tiefe zu gehen wurde schrittweise erläutert unter welchen Umständen der Patient den Therapeuten aufgesucht hat und welche Schritte nun erfolgten um der vorliegenden Situation Herr zu werden.

Eine kurze Übersicht einiger Fälle:

- Ein Kind, das seit frühester Kindheit unter Zöliakie litt und dadurch ein isoliertes, diätisches Dasein erleben musste, konnte mit einer Veränderung der Verhaltensweise der Eltern von diesem entzündlichen und für ein Kind auch gefährlichen Prozess befreit werden, so dass der Junge zum Schluss des Interviews herzhaft in ein Brötchen beissen konnte.

- Eine junge Frau, der ein 20cm großes Sarkom (histologisch) diagnostiziert wurde, dessen Therapie die Entfernung der Niere, der Nebenniere und eines Teils der Rückenmuskulatur bedeutet hätte, konnte durch gezielte Intervention insofern geholfen werden, dass sich das maligne Sarkom in ein benignes Fibrosarkom umgeformt hat, das mit minimalem Aufwand, ohne die umliegenden Strukturen zu beschädigen, chirurgisch entfernt werden konnte.

- Das Beispiel eines Mannes der den typischen Verlauf der Metastasenbildung erlebte, als ihm aufgrund eines diagnostischen Eingriffs zur Erhärtung seiner vorliegenden Situation (Bronchialkarzinom), eine Folgegeschehen entstand (Pleuramesotheliom), da dieser diagnostische Eingriff wiederholt und schmerzhaft verlief. Als beim Versuch, das histologisch bestätigte Bronchialkarzinom zu entfernen, die „Pleura-Metastase“ gefunden wurde, wurden die Operation abgesagt und dem Patienten daraufhin mitgeteilt er sei inoperabel und werde an dieser Situation versterben. Kurze Zeit darauf wurden Lungenrundherde der Alveolen als Folge eines „Todesangst-Konfliktes“ bei ihm gefunden. Ein herausragendes Beispiel für die Wirksamkeit des Nocebo-Effektes, der wohl bekannt aber hartnäckig ignoriert wird in der heutigen Medizin.

- Der Fall einer jungen Frau, die immer wieder auftretende Nierenkoliken mit starken Schmerzen hatte. Ihr wurde eine Handlungsstrategie gegeben, mit der sie ihr „Problem“ schrittweise beheben konnte, so dass die Nierenkoliken nur noch einmal auftraten - und zwar nach Voraussage des Therapeuten zuerst auf der linken Seite und einige Tage später auf der rechten Seite.

- Die Darstellung einer psychiatrischen Situation der Schizophrenie, die sich aus Sicht der Fünf Naturgesetze aus vielen verschiedenen Verhaltenselementen und somit „Konstellationen“ ergeben hatte. Es konnte gezeigt werden dass durch gezielte Änderungen im Leben des Menschen bestimmte Verhaltensaspekte reduziert werden konnten, so dass sich das Gesamtbild änderte.

Viele der präsentierten Fälle waren für einen normal ausgebildeten Mediziner „unmöglich“ oder „wudersam“ und sind mit den universitär gelehrten Studiumsinhalten nicht zu verstehen.

Doch nicht nur für die anwesenden Ärzte war der Studienkongress ein erschütterndes Erlebnis, auch viele vor allem der deutschsprachigen Teilnehmer, konnten sich nicht vorstellen, dass eine professionelle Vorgehensweise in der ärztlichen Praxis, mit der Berücksichtigung der Fünf biologischen Naturgesetze, die Dr. Hamer entdeckt hat, so einfach machbar ist.

Einer der Teilnehmer hat sinngemäß in einer der Pausen gefragt: „Unter welchem Schutz stehen diese Ärzte, dass ihnen nichts passiert?“. Wahrheitsgemäß musste geantwortet werden, dass die politische und gesellschaftliche Situation in Italien genau die Gleich ist wie in Deutschland und dass die Anwendbarkeit der Entdeckung Dr. Hamers einzig und allein von der Kompetenz und dem Willen der jeweiligen Therapeuten abhängt.

In diesem Sinne war der Studienkongress in Genua nicht nur eine Premiere, sondern auch eine kleine Revolution. Weil nun endlich ein großes Publikum erleben konnte, dass die Anwendbarkeit der Fünf Naturgesetze in der ärztlichen Praxis möglich ist. Und dies sogar unter Benutzung der vom Gesundheitssystem zur Verfügung gestellten Möglichkeiten.

Einer der wichtigsten Aspekte wurde in jedem einzelnen Falle hervor gehoben. Ein jeder Patient wurde gefragt, an welchem Zeitpunkt sich für ihn eine grundlegende Veränderung ergeben habe. Die Antwort war sinngemäß immer gleich:

Die grundsätzliche Änderung der Situation hat sich stets dadurch ergeben, dass der Mensch sein eigenes Schicksal in die Hand nahm und nicht mehr der Empfänger einer „heilsamen Dienstleistung“ war, sondern wie Hamer so schön formulierte, der „Chef des Verfahrens“ wurde.

Es bleibt zu hoffen, dass der beeindruckende Studienkongress die gleiche Wirkung auch in anderen Ländern entfaltet, indem Menschen dazu angeregt werden, nicht mehr darauf zu warten bis eine höhere Instanz oder eine Einzelperson durch Handlung oder Unterlassung zu einer Besserung des Gesamtsituation beiträgt, sondern dass ein jeder Mensch sich seiner Rolle, Beteiligung und Möglichkeit innerhalb des Gesellschaftssystems bewusst wird und demnach im Rahmen der eigenen Befähigung sein Schicksal in die Hand nimmt, anstatt passiv auf Verbesserung von Außen zu warten.

Für all jene die 2010 nicht anwesend sein konnten, steht der Termin für den Studienkongress 2011 schon fest: Vom 14. bis 16. Oktober 2011 in Assisi.

Nicolas Barro

Freitag, 10.12.2010, 15.02 Uhr: Ein Telefonat mit einer Terroristin

Während der Regierung Chinas bei der Verleihung der Nobelpreise ein grandioses Ablenkungsmanöver von der Verhaftung Julian Assange in Schweden (wegen HIV) und der Blockade von Wikileaks gelungen ist – der in China verhaftete Regimekritiker Liu Xiaobos hätte dem schmierigen König wegen der Verhaftung von Assange in Schweden den Nobelpreis um die Ohren gehauen - machen wir weiter konsequent klein-kleine Weltgeschichte: Wir führten am Freitag, den 10.12.2010 um 15.02 Uhr ein Telefonat mit einer hochrangigen Terroristin, Frau Rippe, Fürstenwall 25, 40219 Düsseldorf, Tel.-Nr. 0211/8553729.

Vor über 9 Jahren, nachdem Terroristen zwei große Hochhäuser und ein kleines in New York gezielt zum Einsturz brachten und gleich danach ankündigten, dass sie, wie geschehen, Terror mittels Biowaffen (Anthrax = Milzbrand, Pocken und Pest) gegen die globale Bevölkerung ausüben werden, fragte Karl Krafeld klein-klein bei der Staatsregierung in Nordrhein-Westfalen (NRW) an, ob es denn überhaupt möglich ist und ob es dafür Beweise gibt, dass Bakterien wie Anthrax, die nur unter absoluter Sauerstofffreiheit existieren und deswegen nur in Leichen Gifte erzeugen können, Krankheiten verursachen.

Die Staatskanzlei NRW hatte allen Bürgern angeboten, Fragen zu Anthrax zu beantworten und Karl Krafeld hatte Fragen.

Die Staatskanzlei der Regierung Nordrhein-Westfalen antwortete ihm am 7.11.2001 und sagte ihm die Übermittlung der Beweise in Kürze zu. Die Kürze dauerte trotz mehrmaligen Nachhackens, das letzte Mal am 18.10.2010, auch in Bezug auf das Super-Bakterium-Erreger MRSA aus Indien, bis zum 10.12.2010 an. An diesem Tag erreichte ihn unter dem Aktenzeichen „212“ ein am 6.12.2010 von einem Dr. Sieberitz unterschriebenes Schreiben aus dem Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen (MGEPA) zu.

Verantwortliche des Schreibens ist die Regierungsdirektorin Rippe, die im Auftrag der Ministerpräsidentin Hannelore Kraft antwortet. Sie schreibt wörtlich:

„Sehr geehrter Herr Krafeld,

Sie haben sich mehrfach im Zusammenhang mit aktuellen Ereignissen u.a. an Ministerien der Landesregierung in Nordrhein-Westfalen gewandt und Ihre Theorien vorgetragen. Wir unterstützen diese nicht, sondern vertreten auch grundsätzlich andere Auffassungen.

Falls Sie an aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen interessiert sind, bin ich gern behilflich (Hervorhebung durch mich). Nachfolgend finden Sie daher einige Internetadressen, bei denen Sie entsprechende Informationen abrufen können ….“

Hiermit gesteht die Regierung des Landes Nordrhein-Westfalen ein, dass es den verantwortlichen Beteiligten in Bezug auf den Biowaffen-Terrorismus, Impfen und AIDS bekannt und bewusst ist, dass es keine Beweise für die Existenz von Biowaffen, die Existenz von Krankheitserregern und den Nutzen von Impfungen gibt, denn danach hatte Karl Krafeld immer gefragt und nicht wie behauptet, Theorien vorgetragen hat.

Da auf den angegebenen Internet-Seiten keine Quellen angegeben sind, die zu wissenschaftlichen Beweisen führen, dass streng sauerstofffreie Bakterien (Anthrax, Tetanus) außer in sauerstofffreien Leichen Gifte produzieren können, die die Existenz krankmachender Viren oder den Nutzen von Impfungen beweisen, bat mich Karl Krafeld als ausgewiesener Fachmann, die Verantwortliche des Schreibens, die Regierungsdirektorin Rippe anzurufen, da sie „gerne“ ihre Hilfe bei der Suche nach aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen angeboten.

Sie ging selbst an den Apparat und war bei der Nennung meines Namens Lanka (ich melde mich nie mit „Dr. Lanka“) sofort im Bilde und sprach mich mit Dr. Lanka an. Ich sagte ihr, dass es auf den von ihr angegebenen Internetseiten keinerlei Beweise für die behaupteten krankmachenden Viren, z.B. HIV und Hepatitis-B gibt, ebenso wenig, dass Bakterien wie Anthrax oder das neue MRSA krank machen können und forderte sie auf, uns diese Beweise zu nennen.

Sie sagte, dass sie das nicht machen wird und wir nochmals eine Beschwerde schreiben (und wohl wieder 9 Jahre warten) sollen. Damit gestand sie ein, dass sie weiß, dass es diese Beweise nicht gibt, sie damit gegen Gesetz und Recht verstößt und sie damit eine der maßgeblichen Terroristinnen ist, die die Bevölkerung national und international durch Angst schädigt, gesundheitlich verletzt und tötet (Impfschäden, AIDS etc.).

Als ich sie darauf ansprach, dass Sie ihre Hilfe schriftlich zusagte, sagte sie, dass es bei diesem Thema nichts zu diskutieren gibt. Ich sagte ihr, dass damit bewiesen ist, dass sie weiß, dass es keine Beweise gibt, über die sie mit mir diskutieren kann. Ihre Antwort: „Ich lege nun auf“; was sie nicht tat, sondern den Hörer, das Telefon oder beides in einem harmlosen Akt von Staatsterror laut krachend zerstörte.

Als Bürger bin ich durch das Strafgesetzbuch verpflichtet gegen Regierungsdirektorin Rippe vorzugehen und ihr Tun nicht zu dulden, sie schädigt und tötet Menschen, weswegen ich im ersten Schritt diesen Newsletter schreibe und dann darüber nachdenke, was ich als nächstes tun werde.

Die Ironie der Geschichte will es, dass beim Amtsgericht Dortmund (AZ: 734 Ds-155 Js 825/09-107/10) eine Anklage der Staatsanwaltschaft NRW Dortmund vom 28.1.2010 gegen Karl Krafeld vorliegt. Das Amtsgericht hat nach den Einwendungen von Karl Krafeld nach 11 Monaten immer noch nicht entschieden, ob es eine Hauptverhandlung gegen Karl Krafeld eröffnet, mit der Karl Krafeld vor Öffentlichkeit angeklagt werden soll.

Die Staatsanwaltschaft NRW wirft Karl Krafeld vor, u.a. in einem Schreiben vom 6.9.2009 an das Innenministerium NRW „bewusste Fehlinformationen der Bevölkerung über die Voraussetzungen eines Widerstandsrechts nach Art. 20 Abs. 4“ angekündigt zu haben.

Grundlage der Aussage von Karl Krafeld war insbesondere die Strafvereitelung des Verbrechens des Meineides von Prof. Kurth, langjähriger Präsident des RKI, vom 24.3.2009 über die Existenz eines direkten Nachweises des HIV. Karl Krafeld hatte in dem Schreiben vom 6.9.2009 auf S. 2 und 3 sämtliche durch klein-klein veröffentlichte staatliche Beweisdokumente der staatlichen Teilnahme an staatlichen Verbrechen im Zusammenhang mit der Infektionstheorie zugänglich gemacht.

Sollte das Strafverfahren stattfinden, dann wird Karl Krafeld selbstverständlich diesen jüngsten Vorgang bei der Staatsregierung in NRW, der beweist, dass sie vorsätzlich den Erfolg des Internationalen Terrorismus im Okt. 2001 (wissenschaftlich nicht zu rechtfertigende Anthraxpanik) gesichert hat, als Beweis dafür vorlegen, dass auch die Landesregierung von NRW jedem Deutschen das Recht zum Widerstand nach Grundgesetz (GG) Art. 20 Abs. 4 gegen Staatsbedienstete und Richter zugewiesen hat.

Dann wird Karl Krafeld auch vor Gericht vorbringen, dass Frau Dr. Düsterhaus, Leiterin des Gesundheitsamt Dortmund und der Dortmunder AIDS-Koordinator Bührmann, bei einem Gespräch am 22.11.1996, bevor alleine in Deutschland ca. 10.000 vermeidbare sog. AIDS-Toten mittels staatlicher Irreführungsangriffe (dreiste Lügen) umgebracht wurden und bevor weltweit über ca. 20 Millionen vermeidbare sog. AIDS-Toten mittels dreister Verlogenheit produziert wurden, ihr Wissen bewiesen haben, dass der erfolgte Nachweis des HIV eine dreiste Lüge der US-Regierung vom 23.4.1994 war und ist.

Dieses Gespräch führte Frau Dr. Düsterhaus auf Weisung des Dortmunder Sozialdezernenten Schäfer, aufgrund dessen, dass sich der Dortmunder Bürgermeister Ladage in dieser Angelegenheit an den Sozialdezernenten gewendet hatte.

Eine ähnliche Anklage gegen Karl Krafeld wegen Ankündigung von Fehlinformationen der Bevölkerung über die bestehende Erfüllung der Voraus-

setzungen des Widerstandsrechtes nach GG Art. 20 Abs. 4, weil „andere Abhilfe“ nachweisbar nicht möglich ist, wurde durch die Staatsanwaltschaft Bautzen, mit Datum vom 31.8.2010 beim Amtsgericht Bautzen (40 Ds 150 Js 11642/09 (2) 108) eingereicht. Auch hier steht die gerichtliche Entscheidung noch offen, ob das Gericht ein Hauptverfahren durchführen wird.

In Sachsen liegt der Vorgang zugrunde, dass die Justiz in Bautzen und Dresden (Familienrichter, Strafjustiz) den Artikel 19 Abs. 1 des Grundgesetzes beseitigt hat und das Grundgesetz und den Gesetzgeber durch zwei gottähnliche Ärzte der Sächsischen Impfkommission (SIKO) ersetzt hat, um als staatlich Gewalten in der BRD, durch zum Schein legitimierte Zwangsimpfungen in ein Kind, gegen den ausdrücklichen Willen der Eltern, Straftaten der Gefährlichen Körperverletzung (§ 224 StGB) durchführen zu könnten.

Das Gesetz verpflichtete dieselbe Staatsanwaltschaft Bautzen, die Karl Krafeld jetzt anklagt, gegen die an den Straftaten zur Sicherung der gefährlichen Körperverletzung (§ 224 StGB) Beteiligten zu ermitteln, ohne falsche Rücksichtnahme auf deren Status und Ansehen und ohne falsch verstandenes staatliches Interesse. Das verlangte das Legalitätsprinzip (§ 152 StPO).

Bereitwillig leistete die Dortmunder Polizei hierbei die aus Sachsen erbetene Hilfe, zur Sicherung der Durchführung von Straftaten nach § 224 StGB, anstatt pflichtgemäß Maßnahmen gegen diese Straftaten in Sachen einzuleiten (u.a. Polizeipräsident Schulze persönlich (Az 13.05.01-08/10)).

Der Polizei in Dortmund war voll bewusst, dass aus Sachsen die Dortmunder polizeiliche Hilfe zur Durchführung von Straftaten zur Durchführung rechtswidriger Impfung gegen den Willen angefordert worden war, die die Dortmunder Polizei bereitwillig leistete.

Damit diese staatlichen Straftaten, beispielhaft und als Aufopferung zur Nachahmung für die gesamte BRD ungehindert durchgeführt werden konnten und weiterhin durchgeführt werden können, verurteilte mich die Sächsische Justiz in einem öffentlich verbrecherisch rechtsbeugerischen Verfahren zur Zahlung einer Strafe von über 5.000 EURO, die sie jetzt versuchen einzutreiben.

Alle Beteiligten wussten, dass Impfungen in Kinder gegen den Willen der Eltern Straftaten sind und § 1666 BGB oder irgendein anderes Gesetz niemanden ermächtig, Impfungen gegen den Willen der Eltern zu beschließen, durchzuführen und nach Kenntnisnahme die Strafverfolgung zu unterlassen, auch nicht wenn, wie im Fall der Dortmunder Polizei, die Polizei über Straftaten in einem anderen Bundesland Kenntnis erlangt.

In dieser Gesundheitssituation erbrachte jetzt die Staatsregierung von NRW den Beweis ihrer unbedingten Absicht der Sicherung des Erfolges des Intentionalen Terrorismus im Okt. 2001 und der Teilnahme an Verbrechen gegen § 7 Abs. 1 Pkt. 1 und 2 Völkerstrafgesetzbuch, idem sie sich bewusst im intentionalen Kontext und Konsens, unter Führung der USA (CDC, EIS u.a.), an einem ausgedehnten und systematischen Irreführungsangriff über die Infektionstheorie gegen die Zivilbevölkerung beteiligt, in deren Rahmen Menschen durch bewusste und unbedingt vorsätzliche, durch den Staat, durch Staatsbedientete, durch Richter und durch Parlamentarier erfolgte Irreführungen (Lügen) getötet werden oder unter Lebensbedingungen gestellt werden, die geeignet sind die körperliche Zerstörung ganz oder teilweise herbeizuführen oder wissenschaftlich unbegründet verängstig wurden, damit der Irakkrieg durchgeführt werden konnte und der Afghanistankrieg durchgerührt werden kann und der tatsächliche Intentionale Terrorismus, der Weisungsgeber von Bin Laden, u.a. das globale AIDS- und Impfverbrechen und andere globale Verbrechen, z.B. das Gentechnologieverbrechen, ungehindert weiterführen zu können, damit das Wachstum in den Tod der gesamten Menschheit möglichst zügig zum Erfolg, zum Ende der Menschheit auf diesem Planteten führt.

Mit dem Schreiben des Gesundheitsministerium NRW vom 6.12.2010 beweist die Landesregierung von NRW und beweist der Staat BRD wieder einmal, dass die beteiligten Personen im Staat BRD ganz genau wissen und wollen, was sie tun:

Die Zerstörung der Menschheit und das sehr zügig.

Sie wissen ganz genau und wollen ganz genau, was sie tun!

Das weiß und das will auch die Ministerpräsidentin von NRW, Frau Hannelore Kraft (Tel: 0211 837-01, Fax 0211 837 – 1150).

Die Situation im Hinblick auf die Möglichkeit einer Zukunft erscheint nur aussichts- und hoffnungslos.

Tatsächlich besteht mehr als nur Hoffnung auf eine mögliche Zukunft.

Die irrefrühende, das Leben zerstörende staatliche Verlogenheit darf durch Staatsbürger nicht weiter geduldet werden. So einfach ist die Lösung an der jeder mitwirken kann, indem er in Richtung auf seinen Staat und auf Staatsbedientete, die ihm als Bürger zu dienen haben und ihn nicht zu belügen haben, handelt, wie dieses durch die Staatsregierung in NRW nicht nur bei den sog. Anthraxanschlägen im Okt.2001 erfolgte.

Ein Handeln wider besseres Wissen, das auf eine Schädigung und/oder auf Zerstörung des Rechts auf Leben und körperliche Unversehrtheit hinzielt, ist mit dem Dienstrecht unvereinbar, nicht nur in NRW, nicht nur mit dem Dienstrecht der Frau Regierungsdirektoren Rippe, Gesundheitsministerium NRW.

Als Recht, das durch Staatsbürger angewendet werden darf, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist“, weist das Grundgesetz jedem Deutschen das Widerstandsrecht (GG Art. 20 Abs. 4) zu, bei dessen Wahrnehmung auch Personenschäden, bis hin zum erwirkten Tode, billigend in Kauf zu nehmen sind. Die Kommentare zu GG Art. 20 Abs. 4 sind eindeutig.

Mahatma Gandhi, auf den sich gerne berufen wird, sagte: „Wenn man nur die Wahl hat zwischen Feigheit und Gewalt, würde ich zur Gewalt raten.“

In dieser Gesamtangelegenheit wurde seit 15 Jahren in NRW der Weg der Gewaltfreiheit erfolglos gegangen, während der Menschen in NRW mittels durch das Land NRW gefestigter Lügen und Irreführungen seitens des Staates, vorsätzlich geschädigt und getötet wurden, was u.a.in den Publikationen des klein-klein-verlag belegt ist. Die staatlichen Täter in NRW wussten und wollten ganz genau, was sie taten.

Feigheit ist keine Tugend, die Gandhi oder das Grundgesetz Art. 20 Abs. 4 erwartet und verlangt. Das Beamtenrecht und das Richterrecht verlangen sogar von Staatsbediensteten und Richtern das mutige gerade Rückgrat, verlangen, dass diese die Gewähr dafür bieten jederzeit für die freiheitlich demokratische Grundordnung (Staatsordnung) im Sinne des Grundgesetzes einzutreten.

Das Grundgesetz verlangt dieses auch von einer Regierungsdirektorin Rippe im Gesundheitsministerium in NRW, die den Hörer aufknallte, als sie am 10.12.2010 nur meinen Namen hörte, nachdem sie zuvor schriftlich ihre Hilfe angeboten hatte.

Ich bitte Sie ebenso aktiv zu werden - jeder nach seiner Fasson - und nicht folgenlos vor dem Adventskranz hocken und zusehen, wie weiter Kinder, Menschen und unsere Zukunft geschädigt werden. Das Strafgesetzbuch (§ 138) macht uns das zur Pflicht, das Widerstandrecht (Grundgesetz Artikel 20 Absatz 4) gibt uns allen das Recht.

Informationen, warum alle Impfungen nicht funktionieren, finden Sie in unserem Buch „Impfen – Eine Entscheidung die Eltern treffen.“

Beweisdokumente zum AIDS- und Impfverbrechen im Rahmen des tatsächlichen und gefährlichen Internationalen Terrorismus:

Publikationen im klein-klein-verlag:
www.klein-klein-verlag.de

und www.klein-klein-media.de
und www.klein-klein-radio.de
und www.Staatsbürger-Online.de

Das Weiterleiten und Verbreiten unserer Texte und „Leben mit Zukunft“ ist ausdrücklich erwünscht, damit die staatliche Verlogenheit nicht weiter geduldet, sondern überwunden wird, damit ein „Leben mit Zukunft“ wieder als realistisch erscheint.

Die tödliche und zerstörerische staatliche Verlogenheit in der BRD, mit der die BRD den Erfolg des In-

ternationalen Terrorismus sichert, innerhalb dessen Bin Ladin nur eine unbedeutende Figur ist und der sog. islamistische Terrorismus nur eine unbedeutende Randerscheinung von Marionetten ist, muss und kann überwunden werden.

Die Überwindung kann aber nur durch Staatsbürger erfolgen, die ihre vollen Rechte zur Anwendung gelangen lassen, bis hin zum Widerstandsrecht nach GG Art. 20 Abs. 4., wenn „andere Abhilfe nicht möglich ist“.

Feigheit verspricht ebenso wenig Erfolg, wie ein Warten darauf, dass die Finanzwirtschaft, die Pharmaindustrie usw. verantwortlich zum Wohle der Menschen handeln, erfolgversprechend ist. Feigheit ist keine Tugend, allenfalls deutsche Beamtengewohnheit.

Dieser Text erschien als Vorabdruck und als E-Mail „Newsletter“ am 13.12.2010. Der Newsletter mit Link zum Schreiben der Frau Rippe ist unter „Newsletter“ auf www.klein-klein-verlag.de zu finden. Hier können Sie sich auch für den Empfang des kostenlosen Newsletter eintragen lassen, der eine Ergänzung zum Zwei-Monats-Magazin „Leben mit Zukunft“ ist.

Dr. Stefan Lanka

PS:

Da ich gerade wieder mit Anfragen wegen behaupteter Chips in Impfstoffnadeln bombardiert werde, die auf den Verschwörungstheoretiker Helmut Pilhar zurückgehen, hier ein kurzes Statement dazu:

Chips, die so klein sind, dass sie in einer Impfnadel Platz finden, können PHYSIKALISCH-TECHNISCH AUSGESCHLOSSEN im Körper ausgelesen werden, wenn sie durch die Haut in den Muskel implantiert werden.

Helmut Pilhar, selbst Opfer (?) der Verschwörungstheorie, als Dr. Ryke Geerd Hamer im Jahr 2004 ihn als Logenbruder bezeichnete, behauptet auf seiner Internet-Seite, dass ich im Rahmen eines Interviews eingestanden hätte, dass ich wüsste, dass der Sinn der Influenzapandemie der wäre, der Bevölkerung massenhaft Chips zu implantieren.

Dieses von Pilhar behauptete Interview hat nie stattgefunden, sondern wurde von Karl Krafeld geschrieben. Den Chip-Schwachsinn hat weder Karl Krafeld noch habe ich jemals behauptet. Helmut Pilhar LÜGT also.

Während der letzten Influenza-Pandemie besorgte ich mir den Pandemie-Impfstoff, die sog. Wirkverstärker und Impfbestecke und überprüfte, ob darin ein Chip enthalten ist. Das Resultat: Nein. Pilhar hat gelogen.

Gesund durch Verstehen: Der Schmerz, das Selbst und die Welt

Durch das Zusammendenken von Erkenntnissen der Biologie, über das Dichte Wasser, über die Grundsubstanz, der Neuen Medizin und der Kultur, also der Geschichte und Gesellschaft, ist uns zum ersten Mal eine ursächliche Theorie des Schmerzes gelungen, die das Potential hat, die Schmerz-Phänomene zu erklären und einer rationalen Therapie zuzuführen. Wichtigster Bestandteil darin: Das Globale.

Unsere Theorie erklärt, warum Schmerzen in unserer Kultur so rasend zunehmen, warum Schmerzen immer leichter außer Kontrolle geraten, tödlich enden können und zur Plage Nr. 1 geworden sind. Selbst in unserem nächsten Umfeld sterben unerwartet immer wieder Menschen, auch junge Menschen an Schmerzen. Weil wir selbst nicht Schmerz-Opfer werden möchten, bilden unser Bemühen um ein immer tieferes Verstehen und unser daraus resultierendes konsequentes klein-kleines Handeln eine Einheit.

Auch durch die vollkommen neuartig angelegte und interdisziplinäre Vortrags- und Seminar-Reihe „Schmerz, wo kommst Du her, wie gehst Du weg?“ lernen wir dauernd dazu, erkennen das „Geheimnis des Lebens“ immer tiefer, verstehen den Schmerz immer besser und entwickeln neue Methoden, den Schmerz zu therapieren und zu vermeiden.

Was ist Schmerz?

Der Schmerz ist ein Mechanismus, der uns einen Mangel an Energie und/oder Substanz und/oder Funktion und/oder Selbstbewusstsein oder eine Kombination aus allen vieren aufzeigt, der vom Körper nicht mehr kompensiert werden kann oder vor einem gefährlichen Mangel warnt.

Deswegen reagiert der Körper solidarisch und tut alles, um die Schmerzursache abzubauen, zu verringern oder zu vermeiden und verhindert oft dabei, dass ich etwas anderes tun kann, außer die Ursache(n) des Schmerzes zu beheben oder im Falle von Verletzung die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen.

Schmerz entsteht physikalisch durch Druck: Unterdruck, durch das Fehlen von Energie und/oder Substanz und Überdruck, der in den Zellen, in der Grundsubstanz, in den Organen, in den Gefäßen, in den Knochen, im Zahn, im Ohr und im Schädel durch einem Mangel an Entsorgung entstehen kann, d.h. wenn die Entsorgungsorgane nicht oder zu wenig arbeiten, überfordert bzw. mechanisch verlegt sind.

Von großer Bedeutung ist die emotionale Bewertung des Schmerzes. Kann ich den Schmerz nicht verstehen, dann verstärkt sich dieser und kann sich schon dadurch verschlimmern, selbstständig und tödlich werden. Die erste Voraussetzung den Schmerz in den Griff zu bekommen ist, die falschen Bilder der westlichen Hochschulmedizin über das Leben, Gesundheit und Krankheitsentstehung durch konsequentes Überprüfen zu entlarven.

Wie entsteht Mangel?

Das primäre im biologischen Leben ist die Energie. Wenn wir die Energieversorgung unterbrechen, tritt sehr schnell der Tod ein. Deswegen empfinden Gewebe, die die Energie leiten, Blutgefäße und Nerven, den größten Schmerz, wenn sich diese umbauen oder verletzt sind. Auch wenn diese selbst nicht direkt betroffen sind, sondern durch ganz andere Vorgänge im Körper an ihrem Funktionieren gehindert werden, kann in und an ihnen Schmerz entstehen.

Hierbei spielt der Sauerstoffmangel die entscheidende Rolle, der mechanisch durch eingeschränkte Atmung, physikalisch durch Mangel an Transportmolekülen für den Sauerstoff und chemisch bedingt, durch einen Mangel der Transportfähigkeit des Blutes für den Sauerstoff, durch die Kombination dieser

Faktoren und schlichtweg durch zu viel Sauerstoffbedarf bedingt sein kann.

Die zentrale Energie-Form mit der alles biologische Leben arbeitet, ist das „Dichte Wasser“, Moleküle aus Ionen bestehend aus Wasserstoff und Sauerstoff, die, wenn sie ihre Energie abgegeben haben, zum flüssigen Wasser H2O, zum Winkelwasser werden. Sichtbar und messbar machen kann man diese Energieform, indem man in einem durch Draht gebogenen „U“, welches mit einem beweglichen Stück Draht zu einem Rechteck geschlossen wird, eine Wassermembran aufspannt. Mit „gutem“ Wasser gelingt dies leichter, gibt man Spülmittel hinzu gelingt es immer.

Die nun sichtbare Membran des „Dichten Wasser“ zeigt eine messbare Oberflächenspannung und hat die Grundeigenschaften des Lebens: Sie kann kontrahieren und wenn man sie „füttert“ dann wächst sie. Kohlenhydrate und Fette sind die bekannten Speicherformen des Dichten Wassers. Wir bestehen zu 80% aus Wasser, einem großen Teil in Form von Dichten Wasser, gespeichert in allen unseren Membransystemen und in den komplexen Zuckern der Grundsubstanz, in die alle unseren Zellen eingebettet sind.

Durch einen Druck von 100.000 bar stellt die Physik aus 1,5 Liter flüssigen Wasser einen Liter einer amorphen Eisform her, welches nun eine Dichte von 1,5 kg pro Liter hat, dem Dichten Wasser. Das uns bekannte flüssige Wasser hat eine Dichte von ca. 1 kg pro Liter und ist, wie jede Flüssigkeit, ein Gemisch aus kristallinem (Dichtes Wasser) und gasförmigen (Winkelwasser, H2O) Wasser.

Die Oberfläche von flüssigem Wasser und die Wassermembranen, wie im „U“, in der Seifenblase oder in der Luftfeuchte sind dichtes Wasser und wenn man dieses im Atem zu sich nimmt, trinkend durch schlürfen oder schlappern an der Oberfläche, nimmt man direkt verfügbare Energie auf. Dieses Dichte Wasser ist fettlöslich, weswegen alle Lungen exklusiv nur auf Fettstoffwechsel laufen, um an das Dichte Wasser der Luftfeuchte heranzukommen. Deswegen können wenige Yogis einige Zeit nur von dieser Energie, den Mineralien und den organischen Substanzen in der Luft leben. Die Lunge gehört deswegen zum Verdauungstrakt und spielt bei Gesundheit und Schmerzen eine wichtige Rolle.

Wird aus im Körper gespeicherten Dichten Wasser plötzlich viel Energie freigesetzt, entsteht 50% mehr Volumen an flüssigem Wasser, was durch Raumforderung zu Druck, Schmerzen und zu Ver- und Entsorgungsproblemen bis hin zum Tod führen kann. Die Medizin spricht dann von Ödemen, Hirnschlag, Hirndruck etc., deren plötzliches Auftreten sie nicht erklären kann. Zur Vertiefung verweise ich auf fünf bisher schon in „Leben mit Zukunft“ (LmZ) veröffentlichten Beiträgen zum „Dichten Wasser“ (siehe Inhaltsverzeichnis von „LmZ“ auf dem Internet) und zum Beitrag hierüber in dieser Ausgabe.

Die Rolle der Niere beim Schmerz

Durch die Kenntnis des Dichten Wassers wird die Bedeutung der Niere beim normalen Stoffwechsel klar und in besonderem Maße, wenn der Organismus viel oder plötzlich viel Energie benötigt und deswegen viel Wasser freisetzt, was bei den Umbauvorgängen, die wir Krankheiten nennen, besonders der Fall ist. Deswegen steht die Niere in den Erkenntnissystemen der Neuen und der Chinesischen Medizin an erster Stelle.

Ist die Niere in ihrer Funktion eingeschränkt, dann kommt es sofort zu einer erschwerten Versorgung mit Energie und einer erschwerten Ver- und Entsorgung aller am Stoffwechsel beteiligter Substanzen, was das Schmerzempfinden bis ins Unerträgliche steigern kann, weil sofort Mängel auf allen Ebenen eintreten und dadurch Über- und Unterdruck entsteht.

Durch die Erkenntnisse der Neuen Medizin wissen wir, dass die Niere dann weniger bis gar nichts mehr ausscheidet, wenn der Organismus einen Schock erfährt und darunter leidet, dessen Inhalt es ist, sich auf der Flucht zu „befinden“ (tatsächlich oder gefühlt), Mutter-Seelen-Alleingelassen-Sein und/oder die Existenz ist tatsächlich oder gefühlt gefährdet. Die Niere hält dann nicht nur das Wasser zurück, mit der darin enthaltenen Energieform Dichtes Wasser, sondern auch die Stickstoffmoleküle in Form der Harnsubstanzen, aus denen das Leben in der Not wieder Stickstoff zurückgewinnen kann, um Eiweiße herzustellen, die der Körper ständig benötigt.

Nun gibt es neben möglichst reinem Wasser, einer idealen Eiweißzufuhr, noch einige Tricks, um der Niere das Funktionieren zu erleichtern. Der erfahrensten Therapeutin der Niere, Elfriede König, hat der Deutsche Staat im Alter von 80 Jahren per Gerichtsurteil die Zulassung als Heilpraktikerin entzogen, weil sie revolutionäre wissenschaftliche Erkenntnisse publizierte, die der „Lehrmeinung der Schulmedizin“ widersprachen. Hierdurch wird klar, dass ohne einen Recht-Staat auch der Schmerz seine Schrecken und seinen Tribut nicht verlieren wird.

Mit dem Schmerz hat der Mensch oftmals den ersten (und den letzten) Kontakt zu unserer Medizin. Dabei ist die Medizin nicht nur die größte Industrie, sondern, wie in unserer Kultur seit knapp 1000 Jahren nachgewiesen, ein gefährliches Konglomerat aus Bevölkerungspolitik (siehe Goethe, Faust I auf unserer Impf-DVD), Wachstumszwang (siehe unsere Gastbücher über Silvio Gesell und die „Nemesis der Medizin), krimineller Energie und Wahnsinn (siehe unsere Bücher, Broschüren).

Gemessen an ihrem Umsatz verfügt die Schulmedizin nur über sehr wenige richtige und wichtige Maßnahmen, mit denen wir allerdings erpressbar sind, weil sie unersetzbar sind, wir sie benötigen, die Schulmedizin diese aber monopolisiert hat und nur dann zur Verfügung stellt, wenn man sich den Ärzten unterwirft. Dieses Unterwerfen endet – aus eigener Anschauung – meistens tödlich, da es in diesem System nur sehr sehr wenige Ärzte gibt, die neben ihrem Können auch noch über ein gerades Rückgrat verfügen.

Die Rolle unser Kultur bei der Entstehung und Entgleisen von Schmerzen

Bekommt der Mensch eine „schlimme“ Diagnose, schließen sich durch die bekannten Mechanismen direkt und indirekt die Nieren und der Schmerz ist vorprogrammiert. Kommt man zudem oder durch einen Unfall in eine Klinik, ist man allein durch diesen Akt isoliert, kann sich alleingelassen fühlen, die Existenz droht zu zerplatzen und die Nieren schließen sich, mit dem Resultat, dass bis dahin unbemerkte Vorgänge im Körper plötzlich Schmerzen verursachen, die bei offener Niere gar nicht oder kaum bemerkt worden wären.

Kommt man nun in eine Situation, in der der Tod als Möglichkeit auftritt, fragt sich jeder Mensch, ob es noch Hoffnung für ihn gibt. Ist man dabei noch im Horror-Film der Schulmedizin verhaftet oder fällt wieder in sie zurück, weil man sich zuvor nicht bemüht hat, die falschen Modelle der Schulmedizin durch Arbeit zu dekonstruieren, wird aus dem Film schnell Terror. Man fühlt sich schnell alleine, auf der Flucht oder sieht die Existenz zerstört, die Niere schließt sich und der Schmerz nimmt zu.

Alle Schmerzmittel die die Schulmedizin anbietet wirken nicht ursächlich, belasten die Niere, verhindern oder verschärfen vor allem in der „warmen Phase der Krankheit“ (siehe unsere Gastbücher zu Neuen Medizin) die biologischen Abläufe der Krankheiten und sind nicht selten die Ursache für den Tod. Sie verstärken nur den Schockzustand, d.h. die kalte Phase der Krankheit, unterdrücken so Symptome und verlängern so die warme Phase, die sichtbare Form der Krankheit oder verhindern sie sogar.

Jetzt kommt das Entscheidende: Wenn Sie selbst nie etwas getan haben, was dem Leben und der Zukunft dient, können Sie nicht einmal die Hoffnung haben, dass Ihnen nun auch geholfen wird und sie fallen in Resignation und die Niere schließt sich. Noch schlimmer: Sind Sie Anhänger einer Religion, die das Sterben oder das Leben nach dem Tod höher bewertet als das irdische Leben, akzeptieren Sie Ihre Krankheit und Ihre Schmerzen als Schicksal das außerhalb Ihres Einflusses steht und die Niere schließt sich.

Am schlimmsten: Sind Sie Anhänger der Verschwörung mit der Parole „Da kann man ja nichts machen“, fühlen sich als Opfer und verhalten sich so, möglichweise schon sehr lange, dann erfüllt sich die Prophezeiung und gezwungenermaßen fühlen Sie sich dann auf der Flucht, allein gelassen und Ihrer Existenz beraubt. Das sind dann die Fälle, die schon wegen kleiner Programme unerwartet schnell „krank“ werden, Schmerzen bekommen und schnell sterben – auch an Dingen wie „Herzinfarkt“, „Schlaganfall“ etc.

Deswegen sage ich in meinen Vorträgen und Seminaren immer klipp und klar:

„Wer sich nicht mit unserer Geschichte und nur noch unwahrscheinlich aber dennoch möglichen Zukunft und Gesellschaft auseinandersetzt, nicht versteht, woher der Irrsinn kommt, sich nicht bemüht nach Auswegen zu suchen und nichts dafür tut, dass sich was ändert und in Zeiten des Atoms, des Gens und der kippenden Meere nichts für ein „Leben mit Zukunft“ tut, der braucht sich nicht zu wundern, wenn er aufwacht und feststellt, dass er tot ist. Wenn er überhaupt noch aufwacht.“

Dr. Stefan Lanka

Fortsetzung in den nächsten Ausgaben von Leben mit Zukunft: Die Bedeutung der Osteopathie, der Lehre und der Therapie der inneren Beweglichkeiten, bei Gesundheit, Krankheit und Schmerzen.

klein-klein-Newsletter. klein-klein im Internet.

Der klein-klein-Newsletter ist eine Ergänzung zum Abo „Leben mit Zukunft“ und auch eine Ergänzung zum gesamten klein-klein Verlagsprogramm www.klein-klein-verlag.de und den klein-klein Internetseiten www.klein-klein-media.de, www.klein-klein-radio.de und www.Staatsbuerger-Online.de.

Der Newsletter bringt aktuelle Informationen über das Leben mit Zukunft und über die Gefährdungen und Bedrohungen des heutigen Lebens der Menschheit mit Zukunft. Der klein-klein-Newsletter kann über die Verlagsseite www.klein-klein-verlag.de (rechte Spalte, „Newsletteranmeldung“), sowie via Verlinkung über die anderen Internetseiten des Verlages, kostenfrei angefordert werden.

Wichtiger Hinweis:

Ziel sämtlicher Veröffentlichungen des klein-klein-verlages ist es, Hilfen zum eigenverantwortlichen Denken und Handeln zu geben.
Der klein-klein-verlag übernimmt keine Verantwortung dafür, wenn es jemand unterlässt eigenverantwortlich zu denken, zu prüfen und zu handeln.

Impressum
Herausgeber:
klein-klein-verlag
Dr. Stefan Lanka
Am Schwediwald 42
88085 Langenargen
Erscheinung:
Zweimonats-Magazin
© klein-klein-verlag
Druck:
Huber - Druck

Bestelladresse:

klein-klein-verlag
Am Lehlein 18
91602 Dürrwangen

Fax: 09856 - 92 13 24

bestellung@klein-klein-verlag.de

www.klein-klein-verlag.de

Gesundheit Krankheit & Schmerzen

Was bist Du ? Wie kommst Du zu mir ?

Wo kommt ihr her ? Wie geht ihr weg ?

Vortrag am Freitag 21. und Ganztagsseminar am Samstag 22. Januar 2011:

„Gesundheit & Schmerz aus Sicht der praxisorientierten Neuen Homöopathie“

gemeinsam mit Hans-Joachim Pollin und Dr. Stefan Lanka

Hans-Joachim Pollin kennt die westlichen und östlichen Medizinsysteme, hat Erfahrung mit der Anwendung verschiedenster Kinesiologie-Techniken und entwickelte mit anderen maßgeblich die praxisorientierte Neue Homöopathie, die zur Diagnose und Therapie mit Zeichen, Symbolen und dem Muten arbeitet.

Ausgangspunkt ist für ihn auch die Neue Medizin, die die Verbindung der praxisorientierten Neuen Homöopathie zur Biologie nachvollziehbar macht, die in Bezug auf diese Diagnose- und Therapieform durch Dr. Lanka vorgestellt wird.

Im Seminar werden neben den Grundlagen der Biologie und der praxisorientierten Neuen Homöopathie auch die Anwendungen dieser Technik mit Symbolen und der Kinesiologie (mit der Einhandrute) durch die Teilnehmer gelernt.

Vortrag am Freitag 25. und Ganztagsseminar am Samstag 26. Februar 2011:

„Gesundheit & Schmerzen, Krebs & Metastasen“

interaktiv mit Martin Rauscher und Dr. Stefan Lanka

Nach der erfolgreichen Einführung in die Thematik im Juli 2010 durch Martin Rauscher erfolgt nun die Vertiefung in das Gebiet der verschiedenen sog. Krebsarten und Metastasen, deren Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten.

Martin Rauscher hat als erster die Beweisfrage der Existenz der behaupteten Metastasen gestellt. Die auf den Veranstaltungen präsentierten Antworten der Gesundheitsbehörden und der Medizin sind gleichermaßen wie bei der Infektionstheorie verblüffend, lustig und erschreckend zu gleich, weil trotz besseres Wissen immer noch täglich tausende mit der Diagnose „Metastasen“ der industriellen Verwertung zugeführt und getötet werden.

Dr. Lanka wird beweisen, dass die Biologie nicht so ist, wie von der Schulmedizin behauptet und nachvollziehbar machen, wie und durch wen in der Geschichte, die Ideen der Antike und des Mittelalters aus politischen Gründen pervertiert worden sind.

Ort, Zeit und Bedingungen der Vorträge und Seminare

Ort: Kavalierhaus der Gemeinde Langenargen (bei Schloss Montfort) Untere Seestraße 7, 88085 Langenargen

Eintritt: Vorträge: 10/5 **€**

Seminar-Gebühr: 100 **€**, ermäßigt: 50 **€** (am Seminartag zu entrichten)

Zu den Ganztagesseminaren ist wegen begrenzter Teilnehmerzahl eine

Anmeldung bei Dr. Lanka **erforderlich:**

E-Mail: dr.lanka@klein-klein-verlag.de oder Fax: 07543 / 9 61 89 61, bzw. über die
Anschrift: klein-klein-verlag, Am Schwediwald 42, 88085 Langenargen

und die **Mitteilung**,

ob eine am Seminartag eine Teilnahme erwünscht ist,

am **gemeinsamen Mittagessen**

und/oder ein gemeinsames Abendessen um 19.00 mit den Referenten nach dem Seminar, zur weiteren Vertiefung und Austausch, jeweils im Restaurant des Kavalierhauses.

Übernachtung:

Am günstigsten ist die Jugendherberge Friedrichshafen, die mit dem Auto nur 10 Minuten vom Seminarort entfernt liegt.

Baubiologisch perfekt nächtigen und wohnen Sie im aufwendig restaurierten Amtshof in Langenargen. Stefan Lanka kennt den Inhaber Stefan Wocher persönlich und empfiehlt das Haus auch für den Urlaub und ein Gesundungs-Aufenthalt.

Weitere Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie über die Tourist-Information Langenargen.

Die weiteren Vorträge (jeweils Freitags) und Tagesseminare (jeweils Samstag) in Langenargen:

18./19. März 2011:

„Herzschmerz & Infarkt: Das Geschehen in Psyche, Gehirn und am Organ“

(interaktiv mit Michael Loidl und Dr. Stefan Lanka)

Nach der erfolgreichen Vertiefung in die Thematik im Juli 2010 erfolgt nun ein tiefer Einblick ins Herz, den Herz-Schmerz, den Infarkt, die Ursachen und wie man beides vermeidet und selbst beeinflussen kann.

15./16. April 2011:

„Die Biologie der Depression, Manie und Psychosen im Lichte der Neue Medizin bei Gesundheit, Krankheit & Schmerzen“

(gemeinsam mit Josef Stein und Dr. Stefan Lanka)

Was ist Depression und Manie? Wie entstehen Psychosen und welchen Einfluss haben sie auf Gesundheit und Schmerzen? Wie kann man die Prozesse beeinflussen? Die Antworten erklären auch sehr viele Probleme des menschlichen Miteinanders und unserer Gesellschaft.

13./14. Mai 2011:

„Die Biologie der Sexualität, Frigidität und Impotenz und die Neue Medizin bei Gesundheit, Krankheit & Krankheit“

(interaktiv mit Josef Stein und Dr. Stefan Lanka)

Ohne Sexualität gibt es kein Leben. Warum gibt es eingeschränkte Sexualität und Sexualität, die nicht der Fortpflanzung dient? Was unterscheidet die Linkshänder so frappierend von den Rechtshändern? Welche Möglichkeiten gibt es, eine eingeschränkte Sexualität zu aktivieren? Die Referenten und das vorangegangene Seminar über die Psychosen geben die Antworten.

MEHR ZUM TERRORISMUS
K. Krafeld, S. Lanka, H-U. Niemitz, V. Widmer
Die Vogelgrippe - Krieg der USA gegen die Menschheit
ISBN: 3-937342-15-X
256 Seiten 20,00 EUR
In der Angsterzeugung ab dem 11.09.2001 bewies der Staats BRD, dass der Staat sich wider besseres Wissen an der Vogelgrippepanik beteiligte. Wer, wo sind die wirklichen Terroristen gegen das Volk?

www.klein-klein-verlag.de/Shop.html

10./11. Juni 2011:

„Genetik und sog. Gentechnik bei Gesundheit, Krankheit & Schmerzen“

(mit Dr. Stefan Lanka)

Die Behauptung steht im Raum und dominiert unser Empfinden und damit unsere oft entscheidende emotionale Einschätzung von Gesundheit, Krankheit und Schmerzen, dass Gene die Vorgänge im Körper steuern und Gesundheit, Krankheit und Schmerzen genetisch festgelegt sind. Dass dem ganz und gar nicht so ist und wie es ist erläutert und belegt der Referent.

8./9. Juli 2011:

„Viren, Bakterien, Pilze, Parasiten und Malaria bei Gesundheit & Schmerzen“

(mit Dr. Stefan Lanka)

Die Infektionstheorie prägt unsere Gesellschaft bis ins kleinste Detail und gefährdet unsere Gesundheit und das Leben. Dass dem nicht so ist und wie das Leben ist, dass erläutert und belegt der Referent.

23./24. September 2011:

„Die Kinesiologie und die Neue Medizin bei Gesundheit, Krankheit & Schmerzen“

(gemeinsam mit Iris Puffler und Dr. Stefan Lanka)

Iris Puffler ist eine der ganz wenigen Kinesiologinnen, die die Erkenntnisse ihres breiten Fachgebietes, mit den Erkenntnissen der Biologie und der Neuen Medizin ständig erweitert und dabei ihr Wissen in einer Art und Weise weitergibt, die es auch Laien ermöglicht, die wichtigen Erkenntnisse und Techniken erfolgreich selbst anzuwenden.

21./22. Oktober 2011:

„Das Dichte Wasser und die elektromagnetische Strahlung bei Gesundheit, Krankheit & Schmerzen“

(gemeinsam im Vortrag und interaktiv im Seminar mit Dr. Peter Augustin und Dr. Stefan Lanka)

Hier ist er nun: Der in den Augen von Dr. Lanka wichtigste Biologe mit den tiefsten Einsichten in die Grundlagen des Lebens: Dr. Peter Augustin. Im Vortrag und mehr noch im Seminar werden erstaunliche Experimente durchgeführt und vorgestellt, die die Genialität des Lebens und der Substanzen aus denen das Leben besteht anschaulich und im Sinne des Wortes „begreiflich“ macht.

18./19. November 2011:

„Die Biologie und die Neue Medizin der Haut bei Gesundheit, Krankheit und Schmerzen“

(interaktiv mit Ursula Homm und Dr. Stefan Lanka)

Wenn wir uns in unserer Haut nicht wohlfühlen, dann ist alles nichts. Die Biologie der gesunden und kranken Haut, sowie die Therapiemöglichkeiten werden im Lichte der Neuen Medizin und unter Berücksichtigung der Möglichkeiten der Schmerzvermeidung und Schmerzlinderung dargestellt. Die Heilpraktikerin Ursula Homm, 20 Jahre Intensiv-Krankenschwester und Autorin der Bücher „Die Haut“ in zwei Bänden, ist auch sehr erfahren in Dingen der Ernährung und auch auf diesem Gebiet Buchautorin.

Die Themen für das Jahr 2012 in Langenargen:

„Die Gemeinsamkeiten der Chinesischen und der Neuen Medizin und deren Entwicklungspotential.“

„Die Kinderkrankheiten, ihre wirklichen Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten“

„Die sog. Infektionskrankheiten, ihre wirklichen Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten“

„Multiple Sklerose, ihre Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten“

„Ernährung bei Gesundheit, Krankheit und Schmerzen“

„Epilepsie, Lähmungen und Hirnschlag, ihre wirklichen Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten“

„Parkinson, Alzheimer, Demenz & Co, ihre wirklichen Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten“

„Die Pubertät: Das Wie und Warum der körperlichen und psychischen Veränderungen. Ein Wochenende nur für Heranwachsende“

„Die Pubertät: Das Wie und Warum der körperlichen und psychischen Veränderungen. Ein Wochenende nur für Eltern, damit die auch was verstehen“

„Sind Eigenschaften schon bei Geburt festgelegt? Tiroler Zahlenrad, Numerologie, Astrologie und Human Design im Lichte der Biologie und Neuen Medizin“

„Aufgabe, Chancen, Risiken und Ursachen des Alterns und mögliche Einflussnahme“

Der Termin für den **Basiskurs 1** (von drei) der Neuen Medizin in **Langenargen** am Bodensee mit Nicolas Barro steht nun fest: **31.03. - 03.04.2011**.

Die Zielsetzung des Basiskurs 1 ist, den Teilnehmern ein stabiles Verständnis in der Umsetzung der fünf biologischen Naturgesetze zu ermöglichen. Die Fähigkeit, die Naturgesetze und ihre Bedeutungen im Einzelfall nachvollziehen zu können, ist maßgeblicher Bestandteil des Basiskurses.

Am Ende des Basiskurs 1 soll der Teilnehmer in der Lage sein, anhand von Symptomen oder Zeichen ein Sonderprogramm zu erkennen und dies mit systematischem Vorgehen zu verifizieren. Der Basiskurs 1 bildet die Grundlage für eine systematische didaktische Struktur zum Erlernen der fünf biologischen Naturgesetze, die durch Dr. Hamer entdeckt wurden.

Tag 1:

- Die Kriterien des biologischen Konfliktes
- Kriterien der Konfliktmanifestation
- Die drei Ebenen Psyche / Gehirn / Organ im Detail
- Die Zweiphasigkeit jedes Sonderprogrammes in den drei Ebenen
- Die einzelnen Abschnitte eines Sonderprogrammes im Detail
- (Ca/Exsudativ/Krise/Restitutiv)
- Verlaufsformen eines biologischen Sonderprogrammes
- Auslöser und Faktoren langfristiger Prozesse

Tag 2:

- Die Althirn-Gewebe in Embryologie und Anatomie
- Physiologische Funktionen der Althirn-Gewebe
- Das Entoderm und seine Konflikttypen
- Gehirn-Topographie des Entoderms
- Das Entodem in den Phasen eines Sonderprogrammes
- Regeln und Phänomene des Entoderms
- Das Alt-Mesoderm und seine Konflikttypen
- Gehirn-Topographie des Alt-Mesoderms
- Das Alt-Mesoderm in den Phasen eines Sonderprogrammes
- Regeln und Phänomene des Alt-Mesoderms
- Beispiele

Tag 3:

- Die Neuhirn-Gewebe in Embryologie und Anatomie
- Physiologische Funktionen der Neuhirn-Gewebe
- Das Neu-Mesoderm und seine Konflikttypen
- Gehirntopographie des Neu-Mesoderms
- Das Neu-Mesoderm in den Phasen eines Sonderprogrammes
- Regeln und Phänomene des Neu-Mesoderms
- Das Ektoderm und seine Konflikttypen
- Gehirntopographie des Ektoderms
- Das Ektoderm in den Phasen eines Sonderprogrammes
- Regeln und Phänomene des Alt-Mesoderms
- Beispiele

Tag 4:

- Wissensprüfung Multiple Choice
- Gemeinsame Auswertung, Erläuterungen
- Interaktionen von Sonderprogrammen
- Psychosen und Charakterveränderungen

Dauer: Vier Tage mit jeweils 7 Stunden, 10Uhr - 12:30Uhr, 13:30Uhr - 17:30Uhr + Fragerunde.

Voraussetzungen, die empfohlen werden:

Teilnahme am Einführungsseminar *oder* Ausübung einer therapeutischen Tätigkeit, z.B. Arzt, Heilpraktiker, Physiotherapeut

Kosten:

Die Kosten beinhalten Kaffeepausen und Erfrischungsgetränke während der Seminartage

400 € inkl. MwSt.	pro Person für den gesamten Block
240 € inkl. MwSt.	Ermäßigungspreis für Rentner, Arbeitslose, Auszubildende, Studenten und Personen unter 20 Jahre (Nachweis)
180 € inkl. MwSt.	Wiederholerpreis

Eine Anmeldung bei Nicolas Barro erforderlich: Unter www.nicolasbarro.net bzw. Tel.: 07307 800628 oder Fax: 07307 800628

Die weiteren Vorträge außerhalb von Langenargen zum Thema

Gesundheit Was bist Du ? Wie kommst Du zu mir ?

Krankheit & Schmerzen Wo kommt ihr her ? Wie geht ihr weg ?

Samstag 11. Januar 2011 und Ganztagesseminar in Bitzfeld bei Stuttgart

„Biologie und Neue Medizin bei den sog. Infektionskrankheiten“

interaktiv mit der Heilpraktikerin, Intensivkrankenschwester, Studienkreisleiterin und Buchautorin Ursula Homm und Dr. Stefan Lanka.

Die Art und Weise von Krankheiten und deren gleichzeitiges Auftreten, die wider besseres Wissen als übertragbare Krankheiten behauptet werden, werden im Licht der Biologie und der Neuen Medizin Schritt für Schritt als Krankheiten entlarvt, deren Ursachen Mangel und Vergiftung, Stadien der Entwicklung, Mimikry oder anhaltende Schockzustände sind. Aus diesem Wissen und Verstehen ergeben sich die Art der Therapien und des Verhaltens, um diese sog. Krankheiten zu lindern bzw. zu vermeiden.

Am Seminartag werden wir uns eingehender mit folgenden
Themen auseinandersetzen und diese besprechen:

Infektionsschutzgesetz, Geschichtliches zum Thema Seuchen.

Bakterien, „Viren“, Pilze, Protozoen und ihre Bedeutung für den Organismus.

Symptome bei einer „Infektionskrankheit“ (z.B. Fieber, Schmerzen, Entzündungszeichen) mit dem Wissen um die Fünf Biologischen Naturgesetze.

Folgende sogenannte Infektionskrankheiten werden mit dem Wissen um die Fünf Biologischen Naturgesetzte näher betrachtet:

Milzbrand, Lepra, Pest, Tuberkulose, Diphterie, Hepatitis (A-G), Cholera, Syphilis, FSME und Borreliose, Tetanus, Tollwut, Botulismus, Poliomyelitis, Keuchhusten, Masern, Mumps, Röteln, Scharlach, Windpocken, AIDS, Malaria und Influenza.

Der Vortrag und das Seminar finden in einem interaktiven Austausch mit den Dozenten Dr. Stefan Lanka und Ursula Stoll (vormals Homm) statt. Selbstverständlich ist das Publikum mit dazu eingeladen an einem regen Austausch mitzuwirken damit Lernen und Begreifen stattfinden kann.

Ort: Gasthaus „Zum Löwen“, Alte Straße 15, 74626 Bitzfeld Gemeinde Bretzfeld
Anmeldung zum Seminar erforderlich! Über Ursula Homm: E-Mail: praxis.neue.medizin@googlemail.com, Tel.: 07903 / 9413546. www.nm-kalender.de

11./12. Februar 2011 in Alpirsbach

„Biologie, Neue Medizin und Osteopathie bei Gesundheit, Krankheit & Schmerzen“
gemeinsam mit dem Osteopathen Yves Astfeld von Mackensen und Dr. Stefan Lanka.

Für Alle, die wegen Schmerzen und Krankheit unnötig Zeit und Geld verlieren!

Im gemeinsamen Vortrag und Seminar wird die Biologie des Menschen, die sich daraus ergebende Abläufe bei Gesundheit, Krankheit und Schmerzen und daraus resultierende Behandlungsmöglichkeiten für den Laien verständlich erklärt.

Die Wissenschaft der Osteopathie, das Wissen und Verstehen der Körpermechanik und die Notwendigkeit der freien Beweglichkeit der Bindegewebssäckchen (Faszien), die alle unsere Organe, Gewebe, Knochen und Sehnen überziehen und zu einem Ganzen verbinden, die bei Blockaden Krankheiten und Schmerzen verursachen können, die der Osteopath diagnostizieren und therapieren kann, stehen dabei im Vordergrund.

Aus der Sicht von Dr. Lanka ist es notwendig, bei der Diagnose und Behandlung von Schmerzen, speziell bei hängenden Heilungen, die Osteopathie als erste Behandlungs-Option zu wählen.

Ort: Jahnstraße 2, 72275 Alpirsbach. Zu dem Ganztagesseminar ist wegen begrenzter Teilnehmerzahl eine **Anmeldung** bei Dr. Lanka **erforderlich:**

E-Mail: dr.lanka@klein-klein-verlag.de oder Fax: 07543 / 9 61 89 61, bzw. über die
Anschrift: klein-klein-verlag, Am Schwediwald 42, 88085 Langenargen

Samstag 26. März 2011 Tagesseminar in Dietikon bei Zürich

„Impfen und AIDS“

mit Dr. Stefan Lanka.

Die Geschichte der westlichen Hochschulmedizin ist die Geschichte des Impfens und des Vergiftens unter dem Vorwand der Säftelehre und der Nächstenliebe. Nur wenige Verrückte ließen sich damals, beeinflusst durch die chinesischen Taoisten, mit Quecksilber vergiften. Es sollte unsterblich machen und noch heute ist Quecksilber in den Impfstoffen enthalten.

Kennt man die Biologie weiß man, dass es zwischen den Zellen, im Gewebe und im Körper keinen Kampf und Krieg geben kann. Studiert man die staatlichen Dokumente, die die klein-klein-Bewegung seit über 15 Jahren provoziert hat, stellt man mit Erschrecken fest, dass sich seit Goethe, der in Faust I den Massenmord durch die Schulmedizin beschrieben hat, nichts geändert hat, im Gegenteil.

Im Seminar wird erklärt, wie die Zustände die als Infektionskrankheiten bezeichnet werden entstehen, vermieden und therapiert werden können.

Ort: Zino Platinum Club-Lounge-Bar (20 km vom Zentrum Zürichs entfernt) Oberdorfstrasse 51, CH-8953 Dietikon, Gebühr: 200 sFr., Reservation erforderlich! E-Mail: info@zino-lounge.ch, Tel.: 0041 (0) 44 / 740 77 90 jeweils montags bis Samstag ab 17.00 Uhr.

Bitte geben Sie bei der Reservation an, ob Sie im Restaurant nebenan ein Mittagessen (20 sFr.) einnehmen möchten und/oder nach dem Seminar um 19.00 Uhr mit dem Referenten, im gleichen Restaurant nebenan, ein Abendessen, um das Gesagte zu vertiefen und zum Erfahrungsaustausch. Hierfür müssen genügend Plätze reserviert werden.

Dr. Peter Augustin, den ich als den wichtigsten Biologe ansehe, durch dessen Erkenntnisse mir erst ein tieferes Verstehen des biologischen Lebens möglich wurde – inklusive Schmerz-Entstehung und Behandlung – schreibt hier zum Klima. Mehr Information finden Sie unter www.dichtes-wasser.de und in bisher fünf Beiträgen in „Leben mit Zukunft" (siehe Inhaltsverzeichnis).

Klimakatastrophe

Sie hat viele Gesichter und die meisten können deshalb die wichtigsten Zusammenhänge nicht durchschauen. Aber wenn das nicht mal die kleinen Leute können - unser Volk - wie erst die Herren und Damen der Wissenschaft?

Zugegeben! Es ist nicht ganz einfach.

Durch die Verdünnung der Wolken und Abnahme des Luftwassergehaltes kommen am Tage wesentlich mehr Wärme- oder Infrarotstrahlen aber auch Mikrowellen der Sonne auf die Erde und erwärmen alles stärker.

Aber es gibt einen Gegenprozess in der Nacht, weil durch die oben angesprochene Verdünnung mehr am Tage aufgespeicherte Wärme unsere Erde verlassen kann als früher. Das macht sich dadurch bemerkbar, dass die Durchschnittstemperaturen der Erde kaum gestiegen sind.

Aber die Gletscher sprechen eine andere deutlichere Sprache. Sie können in den Nächten nicht mehr aufholen was sie am Tage verloren haben.

Am Südpol mit seiner Landmasse ist das noch wesentlich weniger zu merken, weil Landmasse in der Nacht mehr Wärme nach oben abgibt als ein Meer wie es am Nordpol der Fall ist. Bei ihm wurde deshalb alles viel früher deutlich bemerkt.

Es kommt noch ein anderer Gegenprozess infrage. Durch die stärkere Durchdringung unser immer wasserfreieren Atmosphäre mit wärmender Strahlung wird mehr Wasser aus den Meeren verdunstet.

Die Niederschläge und Überschwemmungen in Indien, Pakistan aber auch bei uns lassen alle aufhorchen und geben mir recht.
Vielleicht kommt es noch einmal zu einem sehr kalten Winter wie letztes Jahr, weil die längeren Nächte in der kalten Jahreszeit viel Wärme nach oben fließen oder steigen lassen.

Die Klimakatastrophe wurde aber schon weit früher von den Urmenschen vorbereitet, die damals schon wesentlich mehr Natur zerstörten als wieder aufbauten.

Ich will aber nur auf die sogenannten Hochkulturen in der Sklavenhalterzeit in Europa, Sumer, Akkad, Ägypten eingehen, die uns alle die Sahara aber auch die Trockengebiete im Süden unseres Kontinents beschert haben: Ganz genauso wie oben beschrieben. Eiskalte Nächte und knochendürre heiße Tage.

Früher standen dort Wälder, die mehr Wasser erzeugten und aus dem Weltall sammelten als sie zum Wachstum brauchten.

Das geht nur wieder rückgängig zu machen, wenn wir eine naturnahe bionisch arbeitende Technik anwenden. Keine Elektrizität, sondern nur kohlendioxidgasdruckgetriebene Fahrzeuge, Wasser aus der Luft sammeln, luftdruckgetriebenes Besslerrad, was auch unterirdisch arbeitet, durchsichtige, sehr, sehr leichte und trotzdem gut wärmedämmende Gewächs- und Wohnhäuser unter einem Dach, welche vereint ein vielfaches der Erträge erzeugen, wie ein normales Feld im Freiland unserer Erde.

Utopie? Alle Ausgangsprodukte sind dazu vorhanden. Sehr viel billiger aber trotzdem besser als alle Technik dieser Erde.

Es fehlt nur am Willen der Mitbürger, die endlich Platons Gottesstaat verwirklichen könnten. In Liebe, bescheiden und klug leben. Mehr Wasser zu sammeln und zu erzeugen, als wir verbrauchen. Nicht mehr aber auch nicht weniger.

Dr. Peter Augustin

Die Pandemie PLUS steht auf dem Plan

Die aktuelle Ausgabe des Bundesgesundheitsblatt Nr. 12 Dezember 2010 mit dem Schwerpunkt „Pandemien“ ist eine offene Drohung: Der Untertitel „Lessons Learned“ heißt so viel wie „Aus den Lektionen gelernt“.

Schon im Sommer 2009, noch vor dem Höhepunkt der Schweinegrippe, hat das Bundesgesundheitsministerium (BGM) eine Pandemie-Task-Force der zuständigen Bundesbehörden gegründet und ihr den verharmlosenden Namen „Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit“ gegeben. Diese Gruppe der ausführenden Pandemiemacher ist aus dem Fachreferat „Übertragbare Krankheiten, AIDS, Seuchenhygiene“ des BMG hervorgegangen.

Diese Beamte geben im formalen Auftrag der Bundesregierung den Landesgesundheitsbehörden die Seuchen-Befehle, die in Wirklichkeit exklusiv, über die Weltgesundheitsorganisation (WHO), dem Briefträger der US-Amerikanischen Seuchenbehörde (CDC = Pentagon), aus der Regierung der USA stammen. Wegen der Blamage mit der Schweinegrippe sind sie nun richtig böse geworden und schreiben im Zorn ganz offen, was sie gelernt haben und was sie vorhaben.

Fast alle lachen über die Schweinepandemie, die durch die Abstimmung mit den Füssen der Bürger zur Blamage für alle Beteiligten geworden ist, aber dass diese staatlichen Auftragskiller aus ihren Fehlern lernen und besser werden, und dass es ihnen mit AIDS schon einmal gelungen ist, eine Dauer-Pandemie zu etablieren, mit der sie pro Minute vier Menschen töten, wird dabei übersehen.

Die zentrale Forderung lautet: „Fachlich nicht haltbaren kontroversen Äußerungen Einzelner und massenmedialen Falschbehauptungen, zum Beispiel im Internet, sollte frühzeitig und konsequent nicht nur von den zuständigen staatlichen Stellen, sondern auch vonseiten der medizinischen Fachgesellschaften entgegengetreten werden“, um „… den Freiraum für Spekulationen und selbst ernannte Experten zu reduzieren“, denn „Eine erfolgreiche Kommunikation mit allen Beteiligen ist Voraussetzung für die Akzeptanz staatlicher Maßnahmen.“

Was müssen wir daraus lernen? Die durch uns öffentlich gemachte Fakten, die als „fachlich nicht haltbare kontroverse Äußerungen Einzelner“ definiert werden, tun ihnen also weh, sind als Ursache der Blamage erkannt worden, aber sollen dadurch kompensiert werden, indem bei der nächsten Pandemie der Zusammenhang der Schwere der Erkrankung und der Sterblichkeit besser herausgestellt wird, um die Betroffenheit in den jeweils definierten Risikogruppen besser steuern zu können.

Wir dürfen also nicht mehr damit rechnen, dass uns es noch einmal gelingt, über das Internet effektiv Informationen streuen zu können. Das ist der Wink mit dem Zaunpfahl, aus dem wir lernen müssen, denn wir sind nicht Wikileaks. Im Gegenteil: Kritiker haben die Aufgabe das Kritisierte zu stabilisieren, weswegen sie in ihrer Argumentation auch immer an der Oberfläche bleiben und den Akteuren helfen, wie bei Stuttgart 21, welches nur durch willige Kritiker zu „Stuttgart 21 PLUS“ werden konnte, die groben Fehler zu vermeiden, um das Kritisierte zu stabilisieren (siehe hierzu auch unseren Newsletter auf www.klein-klein-verlag.de , Menüpunkt Newsletter).

Als einzigen Weg sehen wir den klein-kleinen und dazu bedarf es, wie in „mensch Bürger“ in dieser Ausgabe ausgeführt, noch ein paar mehr Menschen, die leben (mit Zukunft) wollen.

Dr. Stefan Lanka

Ritter Sir John Maddox, 1992 der mächtigste Mann auf diesem Planeten, über die globale Bedeutung von HIV für die Gentechnik

Maddox studierte in Oxford am Elite-College, der Christ Church (Der Tempel Christi), aus dem bisher die Hälfte der englischen Premier-Minister hervorgingen und dessen Schirmherrin die Queen ist. Nachdem er theoretische Physik und die Hypothese des Urknalls lehrte und sich als Journalist bewährte, wurde er in der Nuffield-Foundation für seine globale Führungsrolle aufgebaut: Er wurde für lange Jahre der Herausgeber von Nature, derjenigen global einflussreichsten Fachzeitschrift, die bestimmt, was Wissenschaft ist.

Die Nuffield-Stiftung, der bekannteste öffentliche „Think-Tank“ der Briten, wurde noch während WK II von der Industrie aufgebaut und diente ab den 60er Jahren dazu, das Konzept der Lebenswissenschaften („Life Science“) zu etablieren, mit dem Ziel der umfassenden industriellen Verwertung menschlichen Lebens, was von der Bio-Ethik hierzu als „menschliches Gemüse“ (human vegetable) umdefiniert wurde (siehe hierzu auch den Beitrag aus der Diplomarbeit von Karl Krafeld in unserem Buch „Die Vogelgrippe. Der Krieg der USA gegen die Menschheit“).

MEHR ZUM TERRORISMUS
K. Krafeld, S. Lanka, H-U. Niemitz, V. Widmer
Die Vogelgrippe - Krieg der USA gegen die Menschheit
ISBN: 3-937342-15-X
256 Seiten 20,00 EUR
In der Angsterzeugung ab dem 11.09.2001 bewies der Staats BRD, dass der Staat sich wider besseres Wissen an der Vogelgrippepanik beteiligte. Wer, wo sind die wirklichen Terroristen gegen das Volk?
www.klein-klein-verlag.de/Shop.html

1990 gelangte Maddox zu internationalem Ruhm, als er behauptete, dass er und andere indirekt bewiesen hätten, dass homöopathische Mittel keine Wirkung haben. Er bediente sich dabei wider besseres Wissen der falschen Ideen der Schulmedizin, wonach Krankheiten bei allen Menschen die gleichen Ursachen haben und gleich behandelt werden sollen. Genau mit dieser Grundlage hatte der Erfinder der Homöopathie, Samuel Hahnemann, aber gebrochen und bewiesen, dass der Wirkstoff nicht die physikalische Substanz (Stoff) selbst ist, sondern die biologisch-physikalische Information, für die der Stoff der Träger ist, und Ursachen wie Therapie eines jeden Menschen nur individuell eine Aussicht auf Erfolg haben können.

1993 wurde er noch einmal global wahrgenommen, als er wegen der Berichterstattung von Neville Hodgkinson auf der Titelseite der Sunday-Times über den AIDS-Betrug in Afrika erfolgreich zur internationalen Zensur der Resultate der Analyse von HIV und AIDS aufgerufen hat, dem sich besonders auffällig und lautstark diejenigen Medien und Gruppen anschlossen, die sich als „rot“, „links“, „alternativ“ und „grün“ definieren. Was dagegen auf Empfehlung der CDC (Pentagon) und deren Poststelle, der WHO, allen Staaten empfohlen wird, ist die Förderung der sog. Kritiker, die, wie geschehen, in die gemeinsame Entscheidungsfindung eingebunden werden sollen.

Im Frühjahr 1992 fiel er mir auf, als er vor der alternativen AIDS-Konferenz Mitte Mai 1992 in Nature eine harte Kritik am HIV- und AIDS-Konzept der USA publizierte. Dort traf ich ihn persönlich und wir befreundeten uns, als ich John half seine Mandolinen-Krankheit kurzfristig wieder in den Griff zu bekommen. Er erzählte mir, dass es für ihn ein Gottesbeweis sei, dass der USA die HIV-Lüge noch nicht um die Ohren geflogen ist, da deren ganzes AIDS-Konzept so offensichtlich unlogisch und betrügerisch dasteht.

Nun aber das Bedeutende: John beschwörte mich, die HIV-Lüge dürfe nie öffentlich werden, weil sie

MEHR ZU HIV UND AIDS

Karl Krafeld
Die Geschichte von AIDS
ISBN: 978-3-937342-24-5
Laufzeit: 2h 44m **9,90 EUR**
Diese DVD zeigt: **HIV ist eine politische Glaubenssache.** Plus ein Bonusvideo mit Dr. Stefan Lanka (Laufzeit 45 Minuten) über den fehlenden HIV-Existenz-Beweis.

www.klein-klein-verlag.de/Shop.html

sonst die Gentechnik mit in den Orkus ziehen würde. Mir war zwar klar, dass die HIV-Idee nur auf der Basis des „Zentralen Dogmas der Molekularen Genetik“ hatte entstehen können, der Idee eines Gens und dass die DNS der Informationsträger sei und der Informationsfluss nur in eine Richtung fließen würde (siehe hierzu die Analysen zur Gentechnik in den Ausgaben von „Leben mit Zukunft“), aber warum sollte die Gentechnik, die nichts anderes kann außer lügen, den Stoffwechsel zu erschweren und Leben zu verunmöglichen, nicht ebenso in den Mülleimer der Geschichte gehen?

MEHR ZU HIV UND AIDS

Karl Krafeld, Dr. Stefan Lanka
AIDS ist das VERBRECHEN
ISBN: 3-937342-30-3
304 Seiten **9,90 EUR**
Dieses Buch zeigt zusammenhängend die Kausalkette eines real existierenden Völkermordes auf, der durch Anfragen an deutsche Behörden ans Licht kam.

www.klein-klein-verlag.de/Shop.html

Ich war sprachlos und John gab sich große Mühe, mir das zu erklären:

Das Abendland muss die Führung in der Welt aufrechterhalten, sonst würde unsere Kultur verschwinden. Das einzige Moment der Vorherrschaft des Westens sei der Glaube der Menschen, dass der Westen über eine überlegene Technologie, die Gentechnik verfügt. Würde dieser Glauben zwangsläufig zusammen mit HIV zusammenbrechen, würden der Respekt und die Angst der Menschen kollabieren und damit die Vormachtstellung des Westens.

Im ersten Moment war ich froh, dass ich Biologie studiert habe, um mich für das Leben engagieren zu können und „Virologe“ geworden bin, im nächsten Moment sah ich, wie einfach alles ist. Doch als ich sah, dass der Mann, der die Möglichkeit hat, die globale HIV-Lüge öffentlich zu machen, dies wegen der „Vorherrschaft des Abendlandes“ doch nicht tun wird und ich zu frieren begann, war ich froh, dass er in der Flasche Cognac, die ich ihm zuvor besorgte, doch noch was übrig gelassen hatte, die er mir mit väterlicher Geste zum restlichen Verzehr überlies.

Erst im Jahre 1994 traf ich einen Menschen, Karl Krafeld, der ein Interesse daran hat, die HIV-Lüge öffentlich zu machen, weil er leben und ein „Leben mit Zukunft“ haben will. Daraus und mit seiner Kenntnis, dass die Menschheit nur durch die Realisierung des Recht-Staates und eines dienenden Geldes wieder eine Zukunftschance bekommen kann, ist klein-klein entstanden.

Die wichtigste Lektion aus dieser Geschichte: Nur „kleine“ Menschen mit einem Interesse am Leben und einem Lebenswillen können etwas zugunsten des Leben und des Erhalts des Leben auf dieser Erde bewirken, denn „große“ Menschen haben diesen Lebenswillen nicht mehr. Meist sind sie ja erst dadurch „groß“ geworden, weil sie das Leben zu Gunsten ihrer abhängigen Kariere opfern.

MEHR ZUM RECHT-STAAT

Karl Krafeld, Christoph H. Hannemann u.a.
Globalisierung in 3 Schritten
ISBN: 3-937342-23-0
64 Seiten **4,00 EUR | 3 Stück 10 Euro**
Und man kann doch was tun! Wie drei Schritte, die die Bevölkerung durchsetzen kann, Lügen der Politik und Ausbeutung überwinden können, beschreiben wir in dieser Broschüre.

www.klein-klein-verlag.de/Shop.html

Bei den „großen“ steht irgendeine „Herrschaft“ über allem, an die sie nicht herangehen, sondern sie stabilisieren nur, da sie profitieren, und vor lauter Psychosen, die ihnen ihre Eltern als Kinder wahrscheinlich in den Leib geprügelt haben, die Realität gar nicht mehr sehen wollen, bis hin zur Selbstleugnung und Zerstörung.

Dr. Stefan Lanka

klein-klein-verlag

Bestellschein

Abo 1/2011

Stück	Artikel	Titel	Euro
	Video	Dr. Stefan Lanka + Karl Krafeld **Lehr-Video Impfen-AIDS-Gentechnik 4 Stunden** (VHS)	5,00
	DVD 1	**Lehr-DVD Impfen- AIDS-Gentechnik 4 Stunden** (Inhalt wie Video)	10,00
	DVD 2 **NEU**	**Die Geschichte von AIDS und das Märchen vom HIV, 3,5 Stunden**	9,90
	Info Nr 1	**Macht Impfen Sinn?** (72 S) (3. erweiterte Auflage)	5,00
	Info Nr 2,3,5,7	Die Infos Masern, Pocken, Grippe und Zeckenimpfung sind ausverkauft und werden nicht mehr aufgelegt. Bisher als Buch erschienen sind Buch Nr 7 Masern und Buch Nr 9 Grippe. Siehe unten	
	Info Nr 4	**3 Jahre klein-klein-verlag** (44 S)	4,00
	Info Nr 6	**Polio** (84 S)	8,50
	Info Nr 8	**Loyal & Sicher?** (40 S)	4,00
	Info Nr 9	**Impfungen & Lügen** (64 S)	6,00
		Porto und Versand der Infobroschüren in Deutschland und Europa:	1,50
		Ab der Bestellsumme von 10,00 Euro (ohne Abo) liefern wir versandkostenfrei.	frei
	Buch 1	Dr. Stefan Lanka + Karl Krafeld **Impfen - Völkermord im Dritten Jahrtausend?** (304 S)	25,00
	Buch 2	Veronika Widmer **Impfen - eine Entscheidung, die Eltern treffen** (520 S)	32,00
	Buch 3	Dr. Stefan Lanka + Karl Krafeld **Das Völkerstrafgesetzbuch verlangt die Überwindung der Schulmedizin!** (386 S)	28,00
	Buch 4	Karin Wolfinger + Karl Krafeld **Impfen - einfach und verständlich dargestellt** (140 S)	10,00
	Buch 5	Karl Krafeld **Impfen ist Gotteslästerung** (126 S)	10,00
	Buch 6	Dr. Stefan Lanka + Prof. Hans-Ulrich Niemitz + Veronika Widmer + Karl Krafeld **Die Vogelgrippe. Der Krieg der USA gegen die Menschheit** (256 S)	20,00
	Buch 7	Veronika Widmer, Stefan Lanka, Susanne Brix u.a. **Der Masern-Betrug** (208 S)	15,00
	Buch 8	Karl Krafeld + Dr. Stefan Lanka Impfen und AIDS: **Der Neue Holocaust.** Die Deutsche Justiz ist hierfür verantwortlich! (216 S)	16,00
	Buch 9	Stefan Lanka, Veronika Widmer u.a. **Alles über die Grippe, die Influenza und die Impfungen** (194 S)	15,00
	Buch 10	Karl Krafeld und Stefan Lanka **AIDS ist das VERBRECHEN** (304 Seiten)	9,90
	Gastbuch 1	Ernst Klee: **Deutsche Medizin im Dritten Reich** (416 S)	25,00
	Gastbuch 2	Erwin Chargaff: **Das Feuer des Heraklit** (290 S)	21,50
	Gastbuch 3	Hermann Benjes: **Wer hat Angst vor Silvio Gesell** (328 S)	18,40
	Gastbuch 4	Marianne Brickenkamp: **Behindert, aber kerngesund,** Autobiographie (279 S)	15,00
	Gastbuch 5	Joachim F. Grätz: **Sanfte Medizin** (608 S)	48,00
	Gastbuch 6	Ursula Homm: **Die Haut, Teil 1** (264 S)	26,80
	Gastbuch 7	Ursula Homm: **Die Haut, Teil 2** (240 S)	24,00
	Gastbuch 8	Annie Francé Harrar: **Die letzte Chance für eine Zukunft ohne Not** (700 S)	39,90
	Gastbuch 9	Annette Hinz-Wessels: **Das Robert Koch-Institut im Nationalsozialismus** (192 Seiten)	22.50
	Gastbuch 10	Ivan Illich: **Die Nemesis der Medizin** (320 Seiten)	16,95
	Gastbuch 11	Gerhard Pretting, Werner Boote; **Plastic Planet - Die dunkle Seite der Kunststoffe** (224 Seiten)	20,00
	Gastbuch 12	Claudio Trupiano: **Danke doktor Hamer** (462 Seiten)	29,50
	Gastnuch 13	Marco Pfister, Simona Cella: **Krankheit ist etwas Anderes!** (55 Seiten)	6,50
	Jahres-Abo 2011	Das Jahresabonnement **Leben mit Zukunft 2011,** Bezugszeitraum ist das Kalenderjahr, erscheint 2-monatig, also 6 Ausgaben im Jahr (mind. 32 DIN A 5 Seiten) inkl. Porto und Versand.	9,00
	E-Abo 2011 pdf	Das Jahresabonnenment **Leben mit Zukunft 2011** in E-Form im pdf-Format.	6,00
	E-Abo 2011 pdf + gedruckte Version	Das Jahresabonnement **Leben mit Zukunft 2011** in gedruckter Form **UND in** E-Form als pdf-Datei .	12.00

-bitte wenden -

	Inhaltsverzeichnis	Das aktuelle Inhalts- und Stichwortverzeichnis aller Ausgaben von **Leben mit Zukunft** seit 2003 kostenlos auf www.klein-klein-verlag.de **In gedruckter Version**	3,00
	Sonder-Ausgabe Nr.1	**Leben mit Zukunft, Sonder-Ausgabe Nr. 1 2007** (64 S)	4,00
	Sonder-Ausgabe Nr.2	**Leben mit Zukunft, Sonder-Ausgabe Nr. 2 2008** (64 S) **1 Stück**	4,00
		Die Globalisierung in 3 Schritten, Ausstieg aus dem Selbstmord, Einstieg in die Zukunft **3 Stück**	10,00
	Jahres-Abo 10	**Leben mit Zukunft**, die 6 erschienenen Ausgaben des Jahres 2010	6.00
	Jahres-Abo 09	**Leben mit Zukunft**, die 6 erschienenen Ausgaben des Jahres 2009	6,00
	Jahres-Abo 08	**Leben mit Zukunft,** die 6 erschienenen Ausgaben des Jahres 2008	6,00
	Jahres-Abo 07	**Leben mit Zukunft,** die 6 erschienenen Ausgaben des Jahres 2007	6,00
	Jahres-Abo 06	**Leben mit Zukunft,** die 6 erschienenen Ausgaben des Jahres 2006	6,00
	Jahres-Abo 05	**Leben mit Zukunft,** die 6 erschienenen Ausgaben des Jahres 2005	6,00
	Jahres-Abo 04	**Leben mit Zukunft,** die 6 erschienenen Ausgaben des Jahres 2004	6,00
	Jahres-Abo 03	**Leben mit Zukunft,** die 6 erschienenen Ausgaben des Jahres 2003	6,00
	Probe-Ausgabe/n	**Kostenlose Ausgabe** von **„Leben mit Zukunft“** für Interessierte oder zum verteilen	0,00
	kostenl. Infoblatt	kostenloses Info-Blatt zum Buch 2 **„Impfen eine Entscheidung die Eltern treffen“**	0,00
	kostenl. Infoblatt	kostenloses Info-Blatt zum Buch 4 **„Impfen einfach und verständlich dargestellt“**	0,00
	kostenl. Infoblatt	kostenloses Info-Blatt zum Buch 9 **„Alles über die Grippe, Influenz, Impfungen“**	0,00
	kostenl. Infoblatt	kostenloses Info-Blatt zum Buch 10 **„AIDS ist das Verbrechen“**	0,00
	kostenl. Infoblatt	kostenloses Info-Blatt zum Gastbuch 9 **„Das RKI im Nationalsozialismus“**	0,00
	kostenl. Infoblatt	kostenloses Info-Blatt zum Gastbuch 11 **„Plastic Planet - Die dunkle Seite der Kunststoffe“**	0,00
	kostenl. Infoblatt	kostenloses Info-Blatt zum Gastbuch 12 **„Danke doktor Hamer“**	0,00
	kostenl. Infoblatt	kostenloses Info-Blatt zum Gastbuch 13 **„Krankheit ist etwas Anderes!“**	0,00
	Kostenl. Infoblatt	kostenloses Infoblatt zur DVD 2 **„Die Gechichte von AIDS und das Märchen vom HIV“**	0,00
	Kostenl. Infoblatt	kostenloses Infoblatt zum Abonnement **„Leben mit Zukunft“**	0,00
	Kalender 2011	**Erste-Hilfe-Kalender**, 208 Seiten mit zahlreichen Abbildungen und Einband	14,90

Bestellfax: 09856 92 13 24
eMail: bestellung@klein-klein-verlag.de
Net: www.klein-klein-verlag.de

Brief: klein-klein-verlag
Am Lehlein 18
96102 Dürrwangen

Bitte lesbar schreiben !
Bei Bestellung des E-Abos von
Leben mit Zukunft bitte Ihre eMail-Adresse angeben:

eMail:.....

Name: Vorname:

Straße: PLZ/Ort:

Ich bestelle hiermit die von mir gekennzeichneten Artikel.
Ich bezahle: ❑ per Rechnung
❑ per Lastschrift zu Lasten des Kontos*:

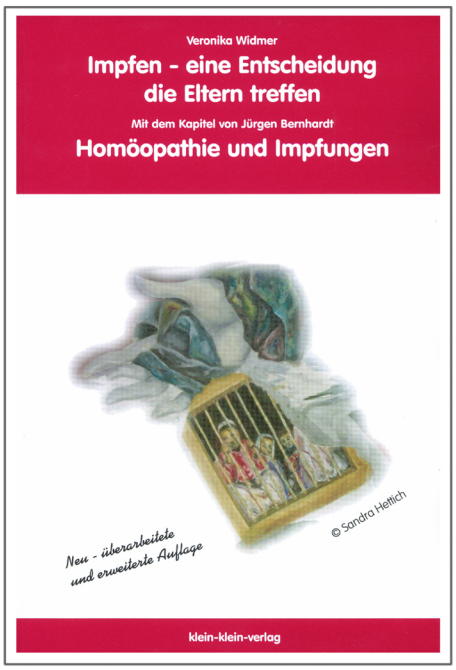
*nur innerhalb Deutschlands

Kontonr. |_|_|_|_|_|_|_|_|_|_|

BLZ |_|_|_|_|_|_|_|_|

Bank: _____

Datum: Unterschrift:



Impfen - eine Entscheidung, die Eltern treffen

Autor
Veronika Widmer

ISBN: 3-937342-20-6

520 Seiten
32,00 Euro

Kein verantwortungsbewusster Mensch, der dieses Buch gelesen und verstanden hat, kann sich dann noch zum Wohle der Pharmaindustrie für eine Impfung entscheiden.

Dieses Buch bringt Sicherheit.

Eltern wollen in Bezug auf ihre Kinder nur das Eine: Den Kindern soll es gut gehen und ihnen soll kein Schaden zugefügt werden. Auch wenn sogar offiziell schon vieles gegen das Impfen spricht, bleibt bei Eltern oft noch eine Restunsicherheit, ob die Entscheidung gegen das Impfen wirklich zum Wohl des Kindes war bzw. ist.

Veronika Widmer doziert nicht im weißen Kittel vom Pult her unverständlich auf die Leser herunter, wie es durch so manch einen ärztlichen Ratgeber erfolgt. Sie bietet einfach nur an, mit ihr gemeinsam den Weg durch die umfangreiche, oft verschwiegene Impfliteratur zu gehen. Mit jeder Seite, mit jedem Kapitel wächst das Staunen darüber, dass bei diesem Wissen der Experten noch ein Arzt in Deutschland mit gutem Gewissen zu Impfungen raten und diese empfehlen kann.

Auf dem Weg durch die Literatur festigte sich bei ihr die sichere Erkenntnis, dass sich jemand, der mit diesem Wissen sich selbst oder seine Kinder impfen lässt, wie ein Kamikazeflieger verhält. Wer das Buch gelesen und auch durchdacht hat, kann keine Zweifel mehr daran haben, mit seiner Entscheidung gegen das Impfen für sich selbst und zum Wohle seiner Kinder richtig gehandelt zu haben.

Wenn man dieses Buch gelesen hat, ändert man für sich selbst den Titel "Impfen - eine Entscheidung" in den Titel "Impfen - keine Entscheidung!". Kein verantwortungsbewusster Mensch kann sich nach der Lektüre dieses Buches noch für eine Impfung entscheiden.

klein klein verlag

Bestellungen
ab 10 Euro portofrei

Per Post

klein-klein-verlag
Am Lehlein 18

91602 Dürrwangen

Per Fax

0 98 56 - 92 13 24

Per Internet

www.klein-klein-verlag.de
bestellung@klein-klein-verlag.de

Probeabo

Als Entscheidungshilfe können Sie ein kostenloses Probeexemplar von

"Leben mit Zukunft"

bestellen.

http://leseprobe.klein-klein-verlag.de

Newsletter

Auf dem Laufenden mit unserem kostenlosen Newsletter

Einfach auf unserer Seite www.klein-klein-verlag.de anfordern

Bestellschein

klein-klein-verlag
Am Lehlein 18

91602 Dürrwangen

Bestellfax: 09856 92 13 24
eMail: bestellung@klein-klein-verlag.de
Internet: www.klein-klein-verlag.de

Ich bestelle hiermit die von mir gekennzeichneten Artikel.

Stückzahl	Artikel	Euro
	Veronika Widmer **Impfen- eine Entscheidung, die Eltern treffen** (520 Seiten)	**32,00**
☐	Ein kostenloses Probeexemplar des Magazins **"Leben mit Zukunft"** (auch direkt über Internet möglich: http://leseprobe.klein-klein-verlag.de)	**0,00**

mehr Bücher auf www.klein-klein-verlag.de

Bitte lesbar schreiben

Ich bezahle ☐ per Rechnung
☐ per Lastschrift zu Lasten des Kontos (nur innerhalb Deutschlands möglich)

Kontonummer _____

Bankleitzahl _____

Bank _____

Kontoinhaber _____

Liefer-/Rechnungsadresse

Name: Straße: PLZ/Ort/Land:

Datum: Unterschrift: